



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Nouveau Dictionnaire François-Allemand**

Contenant Tous Les Mots Les Plus Connus Et Usités De La Langue  
Françoise Ses Expressions Propres, Figureés, Proverbiales Et Burlesques ;  
Avec Les Termes Du Commerce Des Arts Et Des Sciences

**Jablonski, Johann Theodor**

**Bâle, 1739**

O.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61058)

NUL NUT

NUL, [im rechts-handel] null; nichtig; ungültig. Contrat nul: ein nichtiger contract.  
 NULE, f. f. eyer-fuche.  
 † NULLE, f. f. ein zeichen so nichts bedeutet in denen geheimen zahlen-schriften.  
 NULEMENT, NULLEMENT, adv. keines weges; in keinerley weise. Cela n'est nulement vrai: das ist in keinerley weise [gar nicht] wahr.  
 NULLE-PART, adv. nirgend; an keinem ort. Je ne le trouve nulle-part: ich finde es nirgend.  
 NULITE', NULLITE', f. f. [im rechts-handel] nullität; nichtigkeit. Il y a nullité d'acte: die urkunde ist mit nullitäten behaftet; ist nichtig.  
 NUMENT, f. NUEMENT.  
 NUMERAL, m. NUMERALE, f. adj. [in der sprach-kunst] das eine zahl bedeutet. Nom numeral: ein zahl-wort; zählungs-wort.  
 NUMERATEUR, f. m. [in der rechen-kunst] der zähler, in brüchen.  
 NUMERATION, f. f. [spr. Numeracion] [in der rechen-kunst] das numerieren; zahl-aussprechen.  
 † NUMERATION, bahre bezahlung.  
 NUMERO, f. m. numer-zahl, womit die kaufleute ihre waar zeichnen. Voies le numero dix: suchet die numer zehen.  
 Entendre le numero, spr. des handels kundig seyn; sein handels-werck verstehen.  
 NUMEROTE', m. NUMEROTE'E, f. adj. numerirt; mit zahlen bezeichnet. Les bales sont numerotées: die ballen sind mit zahlen gezeichnet.  
 NUMEROTER, v. a. numeriren; mit numern unterscheiden.  
 NUMISMATOGRAPHIE, f. f. beschreibung der alten münzen.  
 † NUMMULAIRE, f. f. Egeltraut.  
 NUNCUPATIF, adj. m. [in gericht] ausgesprochen, mündlich. Testament nuncupatif: mündliches testament.  
 NUNDINAL, ale, adj. name, den die römer den acht ersten buchstaben des alphabets gaben.  
 † NUNNA, weiße chinesische leinwand.  
 NUPTIAL, m. NUPTIALE, f. adj. [spr. Nuptial] hochzeitlich. Lit nuptial: hochzeit-bett; braut-bett. Benediction nuptiale: traunung; priesterliche einsegnung.  
 NUQUE, f. f. nacken; genick.  
 NUTRITIF, m. NUTRITI-

NUT OBE

VE, f. adj. nahrhaft; nährend. Un bouillon nutritif: eine nahrhafte brühe; suppe.  
 NUTRITION, f. f. [spr. Nutrition] nahrung. La nutrition se fait par le moiën du sang: die nahrung geschieht vermittelst des geblüts.  
 NUTRITION, [in der apotheke] versetzung einer arznei, durch einen zusatz.  
 † NUTRITUM, f. m. ein kühlendes und austrocknendes pflaster.

O.

O, f. m. ein O. Il y a un o d'omis: hie ist ein o ausgelassen.  
 O, interj. oh! ach! O! mon pere: o mein vater!  
 O, f. m. [in der Römischen kirche] ein kirchen-gebet, von denen, so in den neun tagen vor weihnachten gesprochen werden.  
 O, [in der rechen-kunst] eine null. C'est un o en chiffre, sprichw. er gilt nichts; er sigt für eine nulle da.  
 OBEANCIER, f. m. der dechant bey dem capitel zu S. Just, zu Lion.  
 OBEDIENCE, f. f. das gelübd des gehorsams, so die ordens-leute leisten.  
 OBEDIENCE, vollmacht eines vorstehers der geistlichen orden, so er einem mönch ertheilt von einem ort an einen andern zu gehen.  
 OBEDIENCE, tägliche verrichtung, so einem ordens-bruder oder schwester auferlegt ist.  
 OBEDIENCE, gehorsam; unterthänigkeit der ordens-leute gegen ihre obern.  
 Ambassadeur d'obedience, gesandter des Königs in Spanien an den Pabst, die huldigung wegen des königreichs Neapolis anzulegen.  
 Pais d'obedience, landschaft in Frankreich, allwo das concordat keine statt hat.  
 OBEDIENCIEL, m. OBEDIENCIELLE, f. adj. [in der Römischen gottes-lehr.] gehorsam nach dem befehl Gottes; um des göttlichen befehls willen.  
 OBEDIENCIER, f. m. [in der Römischen kirche] verordneter zu einer seelen-sorge, davon er nicht den namen führet.  
 OBEÏ, m. OBEÏE, f. adj. dem gehorsam geleistet wird. Le Roi veut être obéi: der König will, daß ihm gehorsam geleistet werde.  
 OBEÏR, v. n. [j'obéis, tu obéis, il obéit, nous obéissons; j'obéis, j'ai obéi] gehorchen; gehorsam seyn. Obéir aux loix: den gesetzen gehorsam seyn.

OBE OBI 501

OBEÏR, folgen; folge leisten. Obéir à la raison: der vernunft folgen.  
 OBEÏR, [auf der reut-schul] Cheval qui obéit à la main: pferd das der hülfe gehorsam ist.  
 OBEÏR, weichen; nachgeben. Obéir à la nécessité: der noth weichen.  
 OBEÏR, sich schmiegen [sich beugen] lassen. Lame d'épée; alumelle, &c. qui obéit: eine dengen- Klinge; messer- Klinge, u. s. w. die sich beugen läßt. Olier qui obéit: weiden-gerten, so sich schmiegen.  
 OBEÏSSANCE, f. f. gehorsam. Obéissance aveugle: blinder gehorsam. Se ranger sous l'obéissance du Roi: sich zum gehorsam gegen den König bequemen: sich dem König unterwerfen. Assurer quelcun de sa tres-humble obéissance: einen seines unterthänigen [demüthigen] gehorsams versichern.  
 OBEÏSSANCE, gehorsam; gelübd des gehorsams, bey den ordens-leuten.  
 OBEÏSSANT, m. OBEÏSSANTE, f. adj. gehorsam. Votre tres-obéissant serviteur: euer gehorsamster diener.  
 OBELISQUE, f. m. spiß-säule; pracht-egel. Dresser un obelisque à l'honneur d'un Prince: zu ehren eines Prinzen eine spiß-säule aufrichten.  
 OBENIGNA, Faire o benigna (l'o benigna) à quelcun: einen freyen; einem schmeicheln; sich einliebeln. Je ne saurois faire tant d'o benigna: ich kan nicht so sehr schmeicheln.  
 OBERE', m. OBEREE', f. adj. beschuldert; verschuldet; mit schulden beladen; in schulden steckend. Il est mort obéré: er hat schulden hinter sich gelassen.  
 OBERER, v. a. schulden häufen; zuziehen. Il a obéré sa famille: er hat die seinigigen mit schulden beladen.  
 S'OBERER, v. r. sich in schulden stecken; mit schulden beladen.  
 OBESITE', f. f. [in der heil-kunst] leibes-fettigkeit.  
 OBJECTER, v. a. einwerfen; einwenden. Objecter une difficulté: einen zweifel [eine schwirrigkeit] einwenden.  
 † OBJECTER, Vorrucken; vorwerfen.  
 OBJECTIF, m. OBJECTIVE, f. adj. [in der sehe-kunst] Le verre objectif: ein objectif, das glas, so an dem äußersten ende eines fern-glasses eingesetzt wird.  
 † Dieu est nôtre bonheur objectif, Gott ist es indeme wir unsere glückseligkeit suchen.

**OBJECTION**, *f. f.* [*spr. Objection*] einwurf; gegenrede. Faire une objection: einen einwurf machen. Réfuter une objection: einen einwurf widerlegen.

**OBIER**, *f. AUBIER*.

**OBJET**, *f. m.* vorstand; vorwurf des gesichts; anblick. Objet charmant; admirable: ein reizender; wundersamer anblick.

**OBJET**, vorwurf der gedanken oder begierden; wack; absicht. Un prodigieux objet de la nature: ein wunderding, das die natur zu betrachten darstellt. L'objet de mes vœux: der zweck meines wunsches. Il a pour principal objet de maintenir son crédit: sein vornehmstes absehen geht dahin, sich in gunst und ansehen zu erhalten. Il est l'objet de la haine publique: der allgemeine haß ist auf ihn gerichtet; er ist bey allen menschen verhaßt.

**OBJET**, sache wovon gehandelt wird. L'objet d'un discours: der inhalt einer rede; das, wovon eine rede handelt. Il a choisi un objet noble: er hat etwas vorzuresendes zu verhandeln vorgeworfen. Les objets des sens, die dinge, so in die äußerliche sinne fallen.

**OBJETS & reproches**, [*im rechts-handel*] vorwürfe und verweise; verweislische dinge.

**OBIT**, *f. m.* [*in der Römischen kirche*] jährliches feil-amt, für einen verstorbenen.

**OBITUAIRE**, *f. m.* register der jährlichen gestifte, für die verstorbenen.

† **OBITUAIRE**, der durch den tod eines andern zu einer geistlichen pfunde gelangt ist.

**OBLAT**, *f. m.* verlähmter soldat, so in Frankreich, auf des Königs verordnung, in einem kloster unterhalten worden. [Dieses hat aufgehört, nachdem das große pfleg-haus, genannt *Hôtel royal des invalides*, für die Krupel zu Paris erbauet worden.]

**OBINATION**, *f. f.* [*spr. Oblation*] opfer; opferung. On faisoit des oblations sous l'ancienne loi: unter dem alten bund wurden opfer verrichtet.

**OBLECTATION**, *f. f.* [*spr. Oblectacion*] ergehung.

**OBLIGATION**, *f. f.* [*spr. Obligacion*] verschreibung. Passer une obligation: eine verschreibung vollziehen.

**OBLIGATION**, pflicht; schuldigkeit; verbindlichkeit. S'aquitter de ses obligations: seine pflichten leisten. Avoir une particuliere obligation à quelqu'un: einem für eine absonderliche wohlthat verbunden seyn; besondere

verbindlichkeit gegen jemand tragen.

**OBLIGATOIRE**, *adj.* Contrat réciproquement obligatoire. contract, kraft dessen beyde theile einander, gleich anfangs etwas zu leisten schuldig.

**OBLIGE'**, *m.* **OBLIGÉE**, *f. adj.* verbunden; verpflichtet. Je vous suis fort obligé: ich bin euch hoch verbunden.

† **OBLIGE'**, *f. m.* Verbürgungsschrift für einen bedienten oder jungen.

**OBLIGEANT**, *m.* **OBLIGEANTE**, *f. adj.* dienstwillig; dienstgestissen; zu wohlgefälligen bezeugungen willig. Humeur obligéante: ein dienstfertiges gemüth. Dire des choses obligéantes à quelqu'un: einem mit verbindlichen [*wohlgefälligen*] reden begegnen.

**OBLIGEMENT**, *adv.* verbindlich; wohlgefällig. Recevoir quelqu'un obligément: einen höflich [*mit bezeugung vieler willfährigkeit*] empfangen.

**OBLIGER**, *v. a.* verbinden; verbindlich machen; zwingen; nöthigen; anhalten. Obliger quelqu'un à la garantie: einen zu der bürgschaft verbinden: einen nöthigen, die bürgschaft zu übernehmen. Obliger à paier; de paier: einen anhalten die zahlung zu thun.

**OBLIGER**, verpflichten; bewegen; schuldig machen. C'est pour vous obliger à quelque sentiment: dieses geschieht euch zu einiger dankbarkeit zu bewegen. Il est obligé de jeuner: er ist verpflichtet [*schuldig*] zu fasten.

**OBLIGER**, einen angenehmen dienst erweisen. Il faut s'étudier d'obliger tout le monde: man soll sich bestrengen, jederman wohlgefällig zu seyn; jederman durch wohlgefälligkeit zu verbinden.

**OBLIGER**, verbindlich machen; durch wohlgefälligkeit gewinnen.

**S'OBLIGER**, *v. r.* sich verbinden; sich verpflichten; auf sich nehmen. S'obliger au paiement: sich zur zahlung verbinden. S'obliger pour quelqu'un: für einen gut seyn. Je m'oblige à cela: ich nehme dieses auf mich.

† **S'OBLIGER**, *v. r.* einander gegendienst leisten.

**OBLIQUE**, *adj.* [*in der messkunst*] krumm; schief; überwerch. Ligne oblique: ein krummer streich.

**OBLIQUE**, [*in der sprachkunst*] Cas oblique: abfallende endung, in den declinationen.

**OBLIQUE**, unrecht; unbillig; verkehrt; verderbt. Suivre des voies obliques: verkehrten wegen nachgehen; ungerechte [*böse*] handel treiben.

Discours oblique, abgewandte rede; die nicht so, wie sie gehalten worden, sondern erzählungsweise vorgebracht wird.

**OBLIQUEMENT**, *adv.* von der seiten; schlimm; überwerch. Toucher obliquement: von der seiten her berühren.

**OBLIQUEMENT**, unrecht; unredlich; Il est parvenu à ses fins, mais obliquement: er hat seinen zweck erreicht, aber durch umwege; ungerechte mittel.

Je le lui ai reproché obliquement, ich habe es ihm verdeckt (durch umschweife) vorgehalten.

**OBLIQUITE'**, *f. f.* abweichung; schiefe stellung.

**OBLIQUITE'**, unbilligkeit; falschheit; tückisches verfahren.

**OBLONG**, *m.* **OBLONGUE**, *f. adj.* länglicht; ablang. Rectangle oblong: ablanges viereck.

**OBMETTRE**, **OBMISSION**, *f. f.* **OMETTRE**.

**OBOLÉ**, *f. f.* pfennig; heller; eine kleine münz bey den alten.

**OBOLÉ**, [*im apotheker-gewicht*] zehen gran schwer.

**OBREPTICE**, *adj.* [*im rechts-handel*] erschlichen. Lettres obreptices: erschlichene briefe.

**OBREPTION**, *f. f.* [*spr. Obreption*] erschleichung. Fecmer la voie de l'obreption: der erschleichung vorkommen.

**OBROU**, *f. m.* hafe an einem fasten-schloß.

**OBRONNIERE**, *f. f.* hafensblech am fasten-schloß.

**OBSCÈNE**, *adj.* schandbar; garstig. Parole obscène: ein schandbares wort.

**OBSCÉNITE'**, *f. f.* schandbare reden; jöten.

**OBSCUR**, *m.* **OBSCURE**, *f. adj.* dunkel; trüb; finster. Témis obscur: trüb netter. Chambre obscure: eine finstere stube.

**OBSCUR**, finster; unverständlich. Esprit foible & obscur: ein schwacher unverständiger sinn.

**OBSCUR**, finster; unbekannt; unbenahmt; gering. Naissance obscure: geringes herkommen. Demeure obscure: unbekannter aufenthalt. Mourir d'une mort obscure: eines unbenannten todes sterben; ohne ruhm [*ohne namen*] sterben.

**OBSCUR**, dunkel; undeutlich; schwer zu verstehen. Façon de parler obscure: eine undeutliche [*unverständliche*] redensart.

† **OBSCUR**, [*bey dem maler*] die dunkle schattirung von allen farben. Bleu obscur, dunkel-blau.

† Clair-obscur, Schatten und Licht in einem gemähl.

† Clair

† Clair obscur, ein riß, welcher nur mit weiß und schwarz gemahlet ist.

OBSCURCIR, *v. a.* verdunkeln. Les nuages obscurcissent le soleil: die wolcken verdunkeln die sonne.

OBSCURCIR la reputation d'une personne, eines ruhm verdunkeln; seinen ruhm verringern.

Les longues parenteses obscurcissent le discours, die langen einschüßse verdunkeln eine rede; machen sie unverständlich.

OBSCURCIR, *v. r.* dunkel werden; verfinstert werden. Le tems s'obscurcit: das wetter wird trüb.

Son esprit commence à s'obscurcir, sein geist beginnt trüb zu werden; die lebhaftigkeit zu verlieren.

OBSCURCISSEMENT, *f. m.* dunkelheit; finsterniß; verfinsternung.

OBSCUREMENT, *adv.* dunkel; unverständlich. Parler; écrire, obscurément: dunkel reden; schreiben.

OBSCURITE', *f. f.* dunkelheit; finsterniß. L'obscurité de la nuit: die dunkelheit der nacht.

OBSCURITE', unbekannter [unbenannter] zustand. Demeurer dans l'obscurité: unbekannt und unbenannt bleiben.

OBSCURITE', dunkelheit; unverständlichheit. L'obscurité est un grand défaut dans le langage: die dunkelheit ist ein grosser mangel der rede.

† OBSCURITE' de la naissance, das geringe, verächtliche herkommen.

OBSEDE', *m.* OBSEDE'E, *f. adj.* besessen: von dem bösen geist. Un obsédé: ein besessener.

OBSEDER, *v. a.* besitzen. Il est obsédé du démon: er ist von dem teufel besessen.

OBSEDER, stetig um einen seyn; einem auf dem halse sitzen. Les amans l'obsèdent: ihre buhler sind allezeit um sie. Cet importun m'obsède jour & nuit: dieser verdrißliche mensch liegt mir tag und nacht auf dem halse.

OBSEQUES, *f. f. pl.* leichtbegängniß; begräbniß; leichtbestattung. Ses obseques furent magnifiques: sein leichenbegängniß war prächtig.

OBSERVANCE, *f. f.* sähung; herkommen; weise eines geistlichen ordens. Manquer aux observances de l'ordre: den sähungen [weisen] des ordens nicht nachkommen.

OBSERVANCE, sähung; beobachtung. Observance exacte de ceremonies: genaue beobachtung der kirchen gebräuche.

OBSERVANTIN, *f. m.* splittler: richter; der anderer leute sähristen auß genaueste richtet.

OBSERVANTINS, *f. m. pl.* Franciscaner = mönche; so die strenge sähung halten.

OBSERVATEUR, *f. m.* aufseher; aufmercker; ausspäher. Un observateur odieux: ein verhassteter aufseher.

OBSERVATEUR, bewahrer; verthalter. Observateur des loix: ein bewahrer der gesetze; der nach den gesetzen lebt. Observateur tres-religieux de ses promesses: ein gewissenhafter verthalter seiner zusagen; der genau hält, was er zusagt.

† OBSERVATEUR, der alles dasjenige, so zu einer wissenschaft gehört, wohl beobachtet, und aufzeichnet.

† OBSERVATEUR, der die sähristen eines anderen beurtheilet und seine anmerkungen darüber macht.

OBSERVATION, *f. f.* [spr. Observacion] verthaltung; bewahrung; beobachtung. Demeurer dans l'observation de la loi de Dieu: in der bewahrung des götlichen gesetzes verharren; das gesetz Gottes beständig halten.

OBSERVATION, anmerkung. Faire des observations sur la langue: anmerkungen über die sprache machen.

† OBSERVATION, [in dem krieg] die genaue ausforschung aller bewegungen der feinden.

OBSERVATOIRE, *f. m.* observatorium; erhabener ort zur beschauung des himmels eingerichtet.

OBSERVER, *v. a.* bewahren; beobachten; halten. Observer les commandemens du Seigneur: die gebote des herrn halten.

OBSERVER, betrachten; bemerken; acht haben. Observer la marche de Pennemi: auf des feindes zug acht haben. Il y a plusieurs choses à observer ici: hie ist mancherley zu bemerken.

† OBSERVER, entdecken. On a observé quatre satellites dans Jupiter, man hat bey dem Jupiter vier kleine monden entdeckt.

† OBSERVER une personne, auf alle schritte eines menschen genaue acht haben; einem stetig und weg nachstellen.

OBSSESSION, *f. f.* besetzung; umgebung.

OBSIDIONALE, *adj.* Couronne obsidionale: franz, den die alten Römer demjenigen zu geben pflegten, so einen belagerten ort entsetzt.

OBSTACLE, *f. m.* hinderung; hinderniß. Trouver des obstacles: hindernisse antreffen. Surmonter

toutes sortes d'obstacles; alle hindernisse überwinden.

OBSTINATION, [spr. Obstinacion] OSTINATION, *f. f.* [das letzte ist nur in dem mund des gemeinen volcks] verstockung; halsstarrigkeit; harter sinn.

OBSTINE', *m.* OBSTINE'E, *f. adj.* halsstarrig; verstockt. Esprit obstiné: ein halsstarriger [harter] kopf.

Malheur obstiné, anhaltendes unglück; das nicht nachlassen will.

OBSTINE', *f. m.* eigensinn; starrkopf.

OBSTINE'E, *f. f.* eine halsstarrige.

OBSTINEMENT, *adv.* halsstarriglich. Il veut obstinément suivre les modes: er will durchaus den moden folgen.

OBSTINER, OSTINER, *v. a.* [das letzte ist unrecht] hartnäckig streiten; behaupten. Il m'a obstiné cela longtems: er hat mir dieses lange zeit hart gestritten.

S'OBSTINER, *v. r.* sich verstocken; auf seinem sinn bleiben; sich verhärten. Il s'obstine à aimer: er verhärtet sich in der liebe; bleibt beständig.

OBSTRUCTIF, *m.* OBSTRUCTIVE, *f. adj.* [in der artzney = kunst] verstopfend; das verstopfungen macht. Aliment obstructif: stopfende speise.

OBSTRUCTION, *f. f.* [spr. Obstruccion] verstopfung. Causer des obstructions: verstopfungen verursachen.

OBTEMPERER, *v. n.* [im rechts = handel] gehorchen; gehorsamen.

OBTENIR, *v. n.* [wird conjugirt wie Tenir] erhalten; erlangen. Obtenir un bénéfice: eine pfund erhalten. Chose difficile à obtenir: eine sache die schwer zu erlangen ist.

OBTENTION, *f. f.* [spr. Obtencion] [im rechts = handel] erhaltung; erlangung. Travailler à l'obtention d'un privilege: um die erhaltung eines freyrechts bemühet seyn.

OBTURATEURS, *adj.* [in der anatomie] stopfmausgen an der hüfte.

OBTUS, *m.* OBTUSE, *f. adj.* [in der meß = kunst] stumpf. Un angle obtus: ein stumpfer winkel.

OBTUS, stumpf; nicht scharf. Couteau obtus: ein stumpfes messer.

OBTUS, stumpf; tumm. Un esprit fort obtus: ein tumms = hirn; stumpfer verstand.

OBVIER, *v. a.* begegnen; zuvor kommen. Obvier au malheur: dem unglück vorkommen. Obvier à une objection: einem einwurf begegnen.

OBUS,

- OBUS, *f. m.* hangender feuer-mörsel.  
 † OCAIGNER un gant, einen handschuh gummieren.  
 OCASION, OCCASION, *f. f.* gelegenheit; gelegene zeit. Attendre une occasion favorable: einer süßlichen gelegenheit warten. Perdre l'occasion: die gelegenheit verlihren.  
 L'occasion fait le larron, *sprichw.* gelegenheit macht diebe.  
 L'occasion est chauve, *sprichw.* man muß die gelegenheit wohl in acht nehmen; nicht fahren lassen.  
 Prendre l'occasion aux cheveux, sich der gelegenheit bedienen.  
 OCASION, *zufall*; vorfälligkeit; begebenheit. Etre intrépide dans les occasions: bey allen begebenheiten unerschrocken seyn.  
 OCASION, *treffen*; gefecht. Une rude occasion: ein hartes gefecht.  
 OCASION, *ursach*; anlaß. Cela m'est arrivé à votre occasion: das ist mir um euret willen begegnet; ihr seyd die ursach, [ ihr habt schuld daran ] daß mir dieses wiederfahren. Chercher l'occasion de servir un ami: anlaß suchen seinem freund zu dienen.  
 OCASIONAIRE, OCCASIONAIRE, *f. m.* freywilliger; strebener.  
 OCASIONNEL, OCCASIONNELLE, *m. adj.* veranlassend; gelegenheit gebend. Les causes occasionnelles de nos erreurs: die veranlassungen [ neben-ursachen ] unserer irthümer.  
 OCASIONNER, *v. a.* veranlassen; gelegenheit geben.  
 OCCIDENT, *f. m.* niedergang der sonnen; gegend nach dem niedergang; west. Plusieurs viendront de l'orient & de l'occident: viele werden kommen vom aufgang und vom niedergang.  
 OCCIDENT, *abfall*; abnahme; nahe bey dem ende.  
 OCCIDENTAL, *m. OCCIDENTALE, f. adj.* nach dem niedergang gelegen; westlich. Les Indes occidentales: West-Indien.  
 OCCIRE, *v. a.* tödten; umbringen.  
 OCCISION, *f. f.* mord; blutbad.  
 OCEAN, *f. m.* das welt-meer; große meer.  
 OCEAN, *abgrund*. Il ne faut pas pénétrer les secrets de la providence. C'est un ocean, ou il est dangereux de s'abimer: die geheimnisse der göttlichen vorsehung oder vorsorge muß man nicht untersuchen wollen; denn es ist eine allzugroße tiefe, darinnen man leicht versinken kan.  
 † OCEANE, *adj.* la mer oceane, das welt-meer.  
 OCHE, *f. f.* kerbe; einschnitt.  
 OCHEs, *kerb*; hols.  
 OCHER, *v. a.* kerben machen.  
 OCHER, *rechnung* mit kerb-hölzern halten.

- OCHLOCRATIE, *f. f.* regierung art; da das gemeine völd den meißer spielet und jeder seinen besondern vortheil suchet.  
 † OCLE, *leib-gebing*. wird gar selten gebraucht.  
 † OCOCOL, *f. m.* ist in Neuspanien der baum von welchem der süßige storax herkommet.  
 OCRE, *f. f.* ocker; berg-gelb; berg-roth.  
 OCTAEDRE, *f. m.* [ in der meß-kunst ] ein körper von acht gleichen flächen.  
 OCTANTE, [ in der rechen-kunst ] achzig.  
 † OCTANTIÈME, *adj.* der achzigste, man sagt besser quarevingtième.  
 OCTAVE, *f. f.* [ in der Römischen kirche ] der achte tag; an welchem die andacht eines festis wiederholt wird.  
 OCTAVE, [ in der sänge-kunst ] octave; der achte ton.  
 OCTAVE, ein acht-theil der ellen.  
 † OCTAVE, [ in der ticht-kunst ] ein Berg-geßß von acht zieleu oder versen.  
 † OCTAVE, *f. m.* Octavius, ein manns-nahme.  
 † OCTAVIE, *f. f.* Octavia, ein weibs-nahme.  
 OCTOBRE, *f. m.* October; wein-monat.  
 OCTOGENAIRE, *adj.* achzig-jährig.  
 OCTOGONE, *f. m.* [ in der meß-kunst ] acht-eck.  
 OCTOGONE, *adj.* acht-eckig.  
 OCTOSTILE, *reise* von acht säulen.  
 OCTROI, *f. m.* zulassung; bewilligung; verleihung; freyheit; gnaden-brief; privilegium. L'octroi d'une grace: verleihung einer gnade.  
 Deniers d'octroi, *steuer*, so auf Königl. zulassung in den städten gehoben wird; zu der stadt-bedürfnis.  
 OCTROIÈRE, *v. a.* verleihen; zulassen; bewilligen; begnadigen; privilegiren.  
 OCULAIRE, *adj.* dem aug dienlich; zum aug gehörig. Verre oculaire: ein augen-glas. Témoin oculaire: ein augen-zeuge; der zeuget, was er selbst gesehen. Demonstration oculaire: augenschein-icher beweis; sichtbarer beweis; der in die augen fällt.  
 OCULAIRE, *f. m.* linsen-glas, so an dem end des fern-glasses, welches gegen das aug gehalten wird, eingesetzt.  
 OCULAIREMENT, *adv.* scheinbarlich; sichtbarlich; augenscheinlich.  
 OCULISTE, *f. m.* augen-arzt.  
 OCCULTE, OCCULTE, *adj.* heimlich; verborgen. Propriété occulte: verborgene eigenschaft.  
 Ligne occulte, [ in der meß-kunst ] blinde linie.  
 † OCCUPANT, *adj.* der etwas in

- besitz nimmet; oder besiget.  
 OCCUPATION, OCCUPATION, *f. f.* [ *spr.* *Ocupacion* ] bemühung; beschäftigung. Etre dans l'occupation: beschäftigt seyn. Une belle occupation: eine schöne beschäftigung.  
 OCCUPATION, *erobertung*; einnehmung; besetzung eines ortz. L'occupation de ce poste est nécessaire: die einnehmung dieses standes ist nöthig.  
 OCCUPER, OCCUPER, *v. a.* einnehmen; erobern; besetzen; inne haben. Occuper un passage: einen zugang besetzen. Les ennemis occupoient les hauteurs: die feinde hatten die höhen eingenommen.  
 OCCUPER, *beschäftigen*; unterhalten; bemühen. Occuper l'attention de quelcun: eines aufmerksamkeit unterhalten. Je suis fort occupé: ich bin sehr beschäftigt, habe viel zu schaffen.  
 OCCUPER, *v. n.* [ in rechts-handel ] einen vertreten; eines sache verwalten. Les procureurs occupent pour leurs parties: die sach-walter vertreten ihre principalen.  
 S'OCCUPER, *v. r.* beschäftigt seyn; sich zu schaffen machen; sich aufhalten. S'occuper au jeu: im spiel befristet seyn. S'occuper de bagatelles: sich mit nichts-werthen dingen aufhalten.  
 OCCURRENCE, OCCURRENCE, *f. f.* begegnung; vorfälligkeit.  
 † OCCURRENT, ENTE, *adj.* das sich zuträgt; zufälliger weise geschiehet.  
 ODE, *f. f.* gefang; lob-gefang.  
 ODEUR, *f. f.* ruch; geruch. L'odeur du vin: der geruch des weins. Cela n'a aucune odeur: das hat keinen geruch.  
 ODEUR, *guter* oder bößer name; gerucht. Se mettre en bonne odeur: ein mauvaiss odeur: einen guten; bößen namen erwerben. Il est mort en odeur de sainteté: er ist wohl [ selig ] gestorben. Mettre quelqu'un en mauvaiss odeur: von einem übel reden: einen schwarz machen.  
 ODIEUX, *m. ODIEUSE, f. adj.* verhasst. Une cause odieuse: eine verhasste ursach. Il se rend odieux à tous: er macht sich bey allen verhasst.  
 ODIEUSEMENT, *adv.* auf eine verhasste weise.  
 ODONTALGIE, *f. f.* [ in der heil-kunst ] heftige zahn-schmerz.  
 ODORANT, *m. ODORANTE, f. adj.* wohlriechend. Fleur odorante: eine wohlriechende blume.  
 ODORAT, *f. m.* geruch. Avoir l'odorat fin: einen scharfen geruch haben. Il a perdu l'odorat: er hat den geruch verlohren; kan nichts rieche.  
 ODORER, *v. a.* riechen.  
 ODORIFERANT, *m. ODORIFERANTE, f. adj.* wohlriechend.

OEC OEI

riechend. Plante odoriferante : ein wohlriechendes kraut. Le romarin est odoriferant : rosmarin riecht wohl ; gut.

† OEBAN, ou OUBAN D'OR, eine goldmünze in Japan.

OECONOMIE, f. ECONOMIE.

OECUMENIQUE, adj. [sprich und schreibe, wenn du willst, Ecumenique] allgemein. Concile œcumenique : allgemeiner kirchenversammlung.

OEDEME, f. f. schleimige wasser-geschwulst.

OELL, OEÜIL, f. m. in plur. *Tew.* [spr. *Euil*] aug. Oeil vif : ein schnelles aug. Oeil riant : ein freudiges aug. Un clin d'œil : ein augen-wink. Le blanc de l'œil : das weiße im aug. Le coin de l'œil : der augen-winkel.

Il a encore l'œil bon, er hat noch frische augen ; die augen sehen noch frisch aus.

Regarder quekun de bon œil ; de mauvais œil, einen freundlich ; scheid ansehen.

Regarder d'un œil de pitié, einen barmherzig ansehen ; mitleiden haben.

Regarder d'un œil d'envie, mit neidischen augen ansehen ; beneiden.

Regarder à œil nud, mit bloßen augen ansehen ; d. i. ohne augen-gläser.

Avoir l'œil sur une chose, ein aug auf etwas haben ; auf etwas merken ; acht geben.

Cela se voit à l'œil, das siehet man fugt.

Avoir l'œil au guet, sprüchw. wachsam [vorsichtig] seyn.

L'œil du maître engraisse le cheval, sprüchw. des herrn aug [d. i. seine aussicht] mäset das pferd.

Faire la guerre à l'œil, sprüchw. aus dem sieg-reif rat-schlagen ; sich nach den vorfallenden umständen richten.

D'un coup d'œil, adv. mit einem blick ; im augenblick ; mit einem augen-wink.

Mon petit œil, [schmeichelwort] mein äugelein ; mein augen-trost.

Lettre de gros œil, [in der druckerey] grobe schrift.

Drap qui a un bel œil, tuch, das einen schönen glanz hat.

OELL, [in der bau-kunst] das schnecken-aug, in der Ionischen ordnung.

OELL, [bey verschiedenen handwerkern] loch. Oeil de la branche de la bride : das aug an der stange eines zäum. L'œil d'un marteau : das loch am hammer, darein der stiel steckt.

OEI OEU

OELL, [in garten-bau] Oeil de melon : aug, woraus ein ranke wächst. Oeil de pomme ; de poire : die blüt an einem apfel oder birn. Oeil de Poreille d'ours : das mittel in der berg-schlüssel-blume.

OELL de bœuf, f. m. [in der bau-kunst] rundes dach-fenster.

OELL de bœuf, [bey dem mahler] schale, darinn die farben zerlassen werden.

OELL de bœuf, oxsen-auge ; gold-blume.

† OELL de chat, das katz-auge, ein edelgestein.

L'OELL de la nature ; de l'univers, [poetisch] die sonne.

OELLADE, f. f. [spr. *Euillade*] augen-wink ; blick. Jeter des œillades : blicke werfen ; mit den augen winden.

OELLADER, v. a. blicke zuwerfen ; winden.

OELLE'RE, f. f. [spr. *Euillere*] flappe vor den augen des pferds an einem haupt-gestell.

OELLE'RE, adj. Dent œillere : augen-zahn.

† OELLIERE, adj. das zum aug gehört. Les dents œillieres : die aug-zähne.

† OELLIERE, f. f. scheub-seider, an dem zamm des tutschepferds.

OELLET, f. m. [spr. *Euillet*] nägelein ; nägel-blume.

† OELLET d'Inde, sammet-blume.

† OELLET, [bey dem schmeltz-mahler] bläsgen, welches etwan auffahret, wann die platte in das feur kommet.

OELLET, nestel-loch ; schnür-loch.

OELLETON, f. m. [in garten-bau] schöfling an den nägelein und artischocken.

OELLETONNER, v. a. die schöfling abnehmen.

† OENANTHE, rother steinbrech, ein kraut.

† OENAZ, f. m. eine gattung wilder tauben.

OESOPHAGE, f. m. [spr. *Ezophage*] schlund.

OEUF, f. m. [spr. *Eu*] ey. Pondre un œuf : ein ey legen. Prendre un œuf frais : ein frisches ey zu sich nehmen. Des œufs à la coque : eyer aus der schale ; weich-gesottene eyer.

Pondre ses œufs, sprüchw. d. i. ein ruhiges und bequemes leben führen.

Pondre sur ses œufs, sprüchw. schon reich seyn, und noch immer einsammeln.

Aimer mieux deux œufs qu'une prune, sprüchw. immer suchen sich zu bereichern. Casser ses œufs :

OEU 505

eine unglückliche niederkunft haben ; vor der zeit in die wochen kommen.

Il est rond ; plein comme un œuf, sprüchw. er hat sich ganz rund und dick gefressen.

Donner un œuf pour avoir un bœuf, sprüchw. eine brat-wurst nach der speck-seite werfen.

Il trouveroit à tondre sur un œuf, sprüchw. d. i. er ist ein geitz-hals ; er möchte die laus um den balg schinden.

Elle est toujours faite comme quatre œufs, sprüchw. sie ist allezeit eine sau ; sie ist stets so unstätig.

OEUF, [in der bau-kunst] schnitz-werk von eyern.

OEUF philosophique, philosophisches ey ; oder eyförmige phiole. [in der chymie]

OEUF, rogen ; fisch-leich ; frost-leich ; ameisen-eyer, u. d. g.

Avoir des œufs de fourmi sous les pieds, sprüchw. ameisen-eyer unter den füßen haben ; von etnem, der nicht lange an einem ort bleibt, sondern gern herum lauft.

OEUVÉ, m. OEUVÉE, f. adj. [spr. *Euvé*] das rogen hat. Carpe œuvée : ein rogen-karpfe.

OEUVRE, f. m. und f. in sing. allein f. in plur. werk ; buch ; schrift. Mettre un œuvre en lumière : ein werk ans licht stellen. Oeuvres ferieuses & galantes : ernst- und scherzhafte schriften.

Le grand œuvre, [in der scheide-kunst] der weissen stein. Travailler au grand œuvre : gold zu machen suchen.

OEUVRE, f. f. werk ; arbeit. Une bonne œuvre : ein gutes werk. Un chef d'œuvre : ein meister-stück.

La fin couronne l'œuvre, sprüchw. ende gut, alles gut.

A l'œuvre on connoit l'ouvrier, sprüchw. das werk lobt den meister.

OEUVRE, das einkommen einer kirche, so zum unterhalt des gebäues verordnet ; ein kirchen-gesbäu. Il laisse cent écus à l'œuvre : er hat zum kirchen-bau hundert thaler vermacht. L'œuvre de cette église est belle : das gebäu dieser kirche ist schön.

OEUVRE, einfassung [versetzung] eines steins. Mettre un diamant en œuvre : einen diamant einpassen ; versetzen. Mettre une pierre hors d'œuvre : einen stein ausheben.

Mettre en œuvre, anwenden ; anlegen ; anregen ; antreiben. Mettre toute sorte de remedes en œuvre : allerhand mittel anwenden. L'intérêt met en œuvre tout

le monde: der eigen-nutz treibt alle menschen.

**OEUVRE**, fleischliche vermischung. Elle est grosse des œuvres de Titius: Titius hat sie beschlafen; sie ist von Titio geschwängert worden.

Se jeter hors d'œuvre, [in der bau-kunst] vorstechen; vorspringen.

‡ Travailler sous œuvre; reprendre sous œuvre, eine mauer unterfahren; das fundament erneuern.

Hors d'œuvre, nicht zur sache gehörig; an unrechtem ort angebracht. C'est une digression hors d'œuvre: diese ausschweifung ist nicht zur sache.

‡ Hors d'œuvre, gewisse niedliche neben-gericht, bey köstlichen mahlzzeiten.

**OEUVRE**, [in der see-fahrt] Oeuvres de marée: reinigung und besserung [kalfaterung] des schiffs, wenn es wegen der ebbe trocken liegt. Oeuvres vives: die theile des schiffs, so unter wasser, und bis an den bort gehen. Oeuvres mortes: die theile des schiffs, so über den bort hinaufwärts gehen.

Maitre des hautes œuvres, höfliche benennung eines scharfrichters.

Maitre des basses œuvres, höfliche benennung eines räumers der heimlichen gemächer.

**OFENSANT**, **OFFENSANT**, *m.* **OFENSANTE**, *f. adj.* verletzlich; beleidigend. Paroles ofensantes: verletzliche [empfindliche] worte.

**OFENSE**, *f. f.* beleidigung; verletzung; übertretung; sünde; schuld. Prendre vengeance d'une offense receüe: eine empfangene beleidigung rächen. Expier les offenses: seine übertretungen büßen.

**OFENSE'**, *f. m.* ein beleidigter. L'offense se vangerà: der beleidigte theil wird sich rächen.

**OFENSER**, *v. a.* verletzen; beleidigen; erzörnen; unrecht thun. Je n'ai pas dit cela pour vous ofenser: ich habe es nicht in der meinung gesagt, euch zu beleidigen; ich habe diemitt euch nicht zu nahe reden wollen.

**S'OFENSER**, *v. r.* sich erzörnen; übel aufnehmen; empfindlich seyn. Il s'ofense de tout: er erzörnet sich über alles: Ne vous ofenses pas de ce que je vous dirai: nehmt nicht übel auf, was ich euch sagen will.

**OFENSEUR**, *f. m.* beleidiger; beleidigender theil.

**OFENSIF**, *m.* **OFENSIVE**, *f. adj.* zum trotz; zur verletzung; zur feindseligkeit gemeinet. Ligue

ofensive: feindselige bündniß, so einen zu betriegen gerichtet. Armes ofensives: trotz-waffen.

‡ **OFENSIVEMENT**, *adv.* feindseliglich; feindseliger weise.

**OFERT**, **OFFERT**, *m.* **OFERTE**, *f. adj.* angeboten; dargeboten. Présent ofert: angebotenes geschenk.

**OFERTE**, *f. f.* [in der Römischen kirche] opfer.

**OFERTOIRE**, *f. m.* das stück der maß, da man zum opfer geht.

‡ **OFFE**, *f. f.* Spanische büschen.

**OFFICE**, **OFFICE**, *f. m.* dienst; vorsprache. Rendre un bon office à son ami: seinem freund einen guten dienst thun; seine sache fördern. Il m'a rendu de mauvais offices auprès d'un tel: er hat mir bey ihm böse dienste gehalten; hat mich bey ihm eingebauert; angeschwärtzet.

**OFFICE**, dienst; amt; bedienung; wozu der König die bestallung ertheilet. Acheter un office: einen dienst erkaufen.

**OFFICE**, amt-verrichtung. Faire l'office de medecin, d'avocat, &c. das amt eines arztes; eines anwalds, u. s. w. verrichten. Cela est de mon office: das ist meines amts. Faire une chose d'office: eine sache von amts wegen thun.

**OFFICE**, [in der Römischen kirche] der öffentliche gottesdienst; betstunde; verordnete andacht und gebet. Aller à l'office: zum gottesdienst gehen. L'office du nom de Jesus: die andacht von dem namen Jesus. L'office des morts: das gebet für die verstorbenen.

Un office nouvellement imprimé: ein neu aufgelegtes gebetbuch: darinn die verordnete andachten enthalten.

Le saint office, das amt der inquisition, wider die hezereyen. Il est déferé au saint office: er ist bey der inquisition angegeben worden.

**OFFICE**, *f. f.* speise-kammer; küchen-stube. Les domestiques mangent à l'office: die bedienten speisen in der küchen-stube.

**OFFICES**, *f. f.* hof-ämter; küche; kelleren, u. s. w.

**OFFICIAL**, *f. m.* official; geistlicher richter; so die bischöfliche gerichtbarkeit verwaltet.

**OFFICIALITE'**, *f. f.* geistliches gericht; gericht-stube des officials.

**OFFICANT**, *f. m.* und *adj.* [in der Römischen kirche] der das hohe amt verrichtet; die hohe maß hält.

**OFICIER**, *v. n.* das hohe amt halten.

**OFICIER**, eine gute mahlgkeit thun; wohl essen. Il oficie encore bien pour son âge: nach seinem alter thut er noch eine gute mahlgkeit.

**OFICIER**, *f. m.* (das r ist stumm) beamter; bedienter. Oficier de justice; de finance, &c. gerichtsb-dienter; steuerbedienter, u. s. w. Il est oficier ches le Roi; ches la Reine, &c. er ist ein hofbedienter des Königs; der Königin, u. s. w. Oficier de la chambre; de la bouche; de l'écurie, &c. ein kammerbedienter; küchenbedienter; stallbedienter, u. s. w. Oficier de fanté: unter diesem namen werden begriffen, die leib- und hof-medici; mund-ärzte; apotheker, u. d. g. des Königs.

**OFICIER**, officier; kriegsbefehlhaber. Haut oficier: hoher officier vom hauptmann hinauf. Oficier subalterne: begreift die officier unter dem hauptmann bis zum sähndrich. Bas oficier: unterofficier, vom sähndrich abwärts.

**OFICIER de la marine**, kriegsb-dienter zur see.

**OFICIER marinier**, schiffsb-dienter.

‡ **OFICIERS passeurs d'eau**, die schiffleuthe zu Paris, welche die leuthe über den Seine fluß führen.

**OFICIER de la couronne**, ein hoher reichs-beamter.

**OFICIER de ville**, rathebedienter bey einer stadt.

**OFICIER de justice**, gerichtsb-dienter.

**OFICIERE**, *f. f.* klosterbediente; nonne die ein amt versehen.

**OFICIEUX**, *m.* **OFICIEUSE**, *f. adj.* dienstwillig; willfertigkeit. Il est fort oficieux: er ist sehr dienstfertig.

‡ Menfonge oficieux, eine lüge, die einem andern zu gefallen geredt wird.

**OFICIEUSEMENT**, *adv.* willfertig; williglich. Il en a usé avec moi le plus oficieusement du monde: er hat sich sehr willfertig gegen mir erzeiget.

**OFRANDE**, **OFFRANDE**, *f. f.* [in der Römischen kirche] opfer so bey den hochmessen gethan wird.

‡ A chaque saint son ofrande, sprichw. man solle einem jeden seine gebührende ehre geben.

**OFRANT**, **OFFRANT**, *part.* der da bietet. Vendre au plus ofrant: dem meist-bietenden verkaufen.

OFRE OIE

OFRE, OFFRE, *f. f.* er bieten; anerbieten; antrag. Faire une offre: einen antrag thun; sich er bieten. Rejetter; refuser une offre: ein er bieten annehmen; ausschlagen.  
 OFRIR, *v. a.* (*J'offre, tu offres, il offre, nous offrons; j'offrirai; j'offrirais; j'offrirai; j'offrirais; que j'offre; que j'offrirai; que j'offrirais; que j'offrirai; que j'offrirais.*) bieten; anbieten; darbringen; antragen; bringen. Ofrir de l'argent: geld bieten. Ofrir son amitié: seine freundschaft anbieten; antragen. Ofrir des sacrifices: opfer bringen.  
 Location s'en offre belle, es bietet sich hiezu eine schöne gelegenheit an.  
 OFUSQUER, OFFUSQUER, *v. a.* verdunkeln. Cela m'ofusque la veüe: das verdunkelt mit mein gesicht.  
 Les Passions ofusquent l'entendement, die unordentlichen begierden verdunkeln den verstand. Ofusquer la gloire de quelcun: eines ruhms verdunkeln.  
 OGIVE, *f. f.* kreuzbogen in einem gewölb.  
 OGNON, OIGNON, *f. m.* zwiebel. Ognon blanc; rouge: weiße; rothe zwiebel.  
 † Etre vetu comme un ognon, sprüchw. wohl gekleidet seyn.  
 OGNON de fleur, blumenzwiebel.  
 OGNON, schwiele an der grossen zeh.  
 OGNONAIE, *f. f.* zwiebelacker; beet mit zwiebeln besät.  
 OGESSES, schwarze kugeln [in der wappen-kunst.]  
 OGRE, *f. m.* wilder mann, der kleine kinder speiset; popanz; Ruvrecht.  
 OH, *interj.* o! ey! Oh! cela ne s'entend point du tout: o! das ist gar nicht zu verstehen. Oh! il n'y a point de mal à cela: ey! das ist ja nichts böses.  
 OH QUE! *interj.* ey das! das dich;  
 OIE, *f. f.* gans. Oie privée: eine zahme gans. Oie sauvage: eine wilde gans.  
 OIE, das gänse-spiel.  
 MERDE-D'OIE, *f. f.* schit-geel; eine grün-gelbe farbe.  
 PATTE-D'OIE, [in der see-fahrt] Mouiller en patte d'oie: sich vor drey ander legen, deren eins vor den wind, die andern zur rechten und linken geworfen werden.  
 PETITE-OIE, *f. f.* gans getöse.  
 PETITE-OIE, kleine gunst-bezeigungen, die ein frauen-zimmer ihrem liebhaber zuläset.  
 PETITE-OIE, kleine zubehör

OIN OIS

zum kleid; als hut, handschuh, band, u. s. w.  
 OIGNEMENT, *f. m.* salbung.  
 OIGNON, *f. m.* OGNON.  
 † OILLE, *f. f.* eine gattung köstlicher suppen.  
 OINDRE, *v. a.* (*J'oings, tu oings, il oingt, nous oignons; j'oignois; j'oignais; j'ai oint; j'oindrai; j'oindrais.*) salben.  
 OINDRE, weihen; mit geweihtem öl salben.  
 OING, *f. m.* schmeer.  
 OINT, *m. OINTE, f. adj.* gesalbt.  
 OINT, *f. m.* ein gesalbter. L'oint du Seigneur: der Gesalbte des Herrn.  
 OISEAU, *f. m.* vogel.  
 OISEAU, [bey der falknerey] vogel; stoff-vogel. Oiseau niais: ein nest-vogel; der aus dem nest gehoben worden, ehe er fliegen können. Oiseau hagar: ein alter vogel; der alt gefangen worden. Oiseau de poing: ein abgerichteter vogel, der auf die hand wieder kommt. Oiseau de leurre: ein vogel, der sich tödten läset.  
 Faire le devoir à l'oiseau, einen vogel füttern.  
 OISEAU pillard, ein raub-vogel.  
 OISEAU de riviere, ein wasser-vogel: der auf dem wasser lebt.  
 OISEAU de bois, ein wald-vogel.  
 OISEAU passager, streichender [ziehender] vogel; der um gewisse zeit weg zeucht.  
 OISEAU domestique, zahmer vogel; heimlicher vogel; der zu hause erzogen wird.  
 OISEAU de voliere, vogel, der im käfig gehalten wird.  
 OISEAU de ramage, ein sang-vogel.  
 OISEAU de nuit, ein nacht-vogel.  
 OISEAU moqueur, spott-vogel, in Virginien, so die menschen und vogel-stimme geschickt nachmacht.  
 OISEAU rouge, gans blut-rother vogel in Virginien.  
 OISEAU murmure, brunn-vogel, ist so groß als ein käfer, macht aber im flug viel lermens.  
 OISEAU Indien, eins von den siebenzehn neugefundenen südlichen gestirnen, avis Indica.  
 OISEAU de mauvais augure, ein unglücks-vogel.  
 † Plan à vüe d'oiseau, ein riss, der eine sache vorstellet, als sehe man solches von oben herab, wie der vogel in der luft ein ding ansieheth.  
 Etre comme l'oiseau sur la branche, sprüchw. seiner dinge

OIS OLE OLI 507

ungewis seyn; keine bleibende stände haben.  
 Petit à petit l'oiseau fait son nid, sprüchw. klein bey klein macht ein grosses.  
 Il est batu de l'oiseau, sprüchw. er ist herunter gekommen, hat viel widerwärtige zufälle gehabt.  
 L'oiseau s'est envolé, sprüchw. der vogel ist ausgeflogen; der gefangene hat das weite gefunden.  
 Voilà un bel oiseau, er ist ein schöner [lustiger] vogel.  
 La belle plume fait le bel oiseau, sprüchw. kleider machen leute.  
 Ce n'est pas viande pour vos oiseaux, der bissen ist zu fett für euch.  
 Voilà une grande cage pour un petit oiseau, das haus ist gar zu groß, und zu schön für so einen mann.  
 OISEAU, kalk-saß, bey dem mauerer.  
 OISEAU, gyps-bret, bey dem bildhauer.  
 OISELER, *v. a.* [bey der falknerey] berichten, d. i. zum fang abrichten.  
 † OISELER, vögel fangen.  
 OISELERIE, *f. f.* vogel-fang; vogelstellerey.  
 OISELET, *f. m.* vögelein.  
 OISELEUR, *f. m.* vogel-fänger; der sich des vogelfangs bedienet, ob er gleich kein vogelsteller ist.  
 OISELIER, *f. m.* vogel-steller von profession.  
 OISEUX, *m. OISEUSE, f. adj.* müßig; eitel; unnüß. Paroles oiseuses: unnüße worte.  
 OISIF, *m. OISIVE, f. adj.* müßig. Une vie oisive: ein müßiges leben.  
 OISILLON, *f. m.* vögelein.  
 OISIVEMENT, *adj.* müßiger oder fahrlässiger weise.  
 OISIVETE, *f. f.* müße; müßig-gang. L'oisiveté est la mere de tous les vices: müßiggang ist aller laster anfang. Oisiveté honnête: eine eheliche [löbliche; ziemliche] müße.  
 OISON, *f. m.* gänselein; junge gans. Rotir un oison: eine junge gans braten.  
 C'est un oison, er ist ein einfältiger tropf; geelichnabel.  
 OLEAGINEUX, *m. OLEAGINEUSE, f. adj.* öhlig; schmierig. Les noix sont oleagineuses: die nüsse sind öhlicht.  
 OLEGRANE, *f. m.* [in der anatomie] fortsetz des ersten ellensbogen-beins.  
 OLIBAN, *f. m.* weyrauch.





- OLIBRIUS, *f. m.* prahler; großsprecher.
- OLIGARCHIE, *f. f.* regiment, das von etlichen wenigen geführt wird.
- OLIGARCHIQUE, *adj.* Etat oligarchique, regierung, die aus wenig häuptern besteht.
- OLIMPE, *f. m.* Olympus; ein berg in Thessalien.
- OLIMPE, [poetisch] der himmel.
- OLIMPE, *f. f.* Olympia, ein weibs-name.
- OLIMPIADE, *f. f.* [in der zeit-rechnung] eine zeit von vier jahren.  
Vous me reprochés mes olimpiades, ihr rücket mir mein alter auf.
- OLIMPIEN, *adj.* Jupiter olimpien, [poetisch] der himmlische Jupiter.
- OLIMPIQUE, *adj.* Les jeux olympiques, die Olympische schauspiel, so alle vier jahr bey der stadt Olympia gehalten worden.
- OLINDE, *f. f.* Olinde, ein poetischer weibs-name.
- OLINDE, eine art feiner degenglingen.
- OLIVAISON, *f. f.* oliven-lese; zeit da die oliven reif sind.
- OLIVATRE, *adj.* oliven-färbig.
- OLIVE, *f. f.* olive.  
Un visage couleur d'olive, ein olivenfärbiges gesicht. La montagne des olives: der öl-berg.
- OLIVE, [poetisch] der friede.  
Reviens planter l'olive sur nos bords: komm und bringe uns den frieden wider.
- ‡ OLIVE, eine gattung gebiß an zäunen.
- OLIVET, *f. m.* öl-garten; öl-berg.
- OLIVETTES, *f. f.* kreis-tanz; bauren-tanz.
- ‡ OLIVETTES, falsche gläserne perlen.
- ‡ OLIVETTES, eine gattung weiße trauben in Provence; die beeren sind oliven-förmig.
- OLIVIER, ölbaum.
- OLIVIER, Olivier, ein manns-name.
- OLOGRAPHE, *adj.* [in gericht] ganz mit eigener hand geschrieben. Un testament olographe, ein testament, so von dem testator selbst ganz geschrieben und unterzeichnet ist.
- ‡ OLONE, *f. f.* ein gattung segel-tuch.
- OMBELLE, *f. f.* [in der wappen-kunst] sonnen-schirm, womit der herzog zu Venedig sein wappen deckt.
- OMBELLE, [im garten-bau]

- Plante à ombelle: gewächs, das den samen an vielen gleich in die runde ausgebreiteten stengeln trägt, gleich einem sonnen-schirm; wie der fenchel, kummel, u. d. g.
- OMBELLIFERE, *adj.* was dolden oder kronen trägt. [wird von gewächsen gesagt.]
- OMBORAGE, *f. m.* schatten; beschattung. Chercher de l'ombrage: schatten suchen.
- OMBORAGE, verdacht; beyförmige einigen nachtheils. Prendre de l'ombrage: verdacht schöpfen. Il me fait ombrage: er macht mir beyförmige; ich fürchte, er werde mir schaden.
- OMBAGER, *v. a.* beschatten; überschatten.
- OMBORAGEUX, *m.* OMBRAGEUSE, *f. adj.* schattig. Lieu ombrageux: ein schattiger ort.
- OMBORAGEUX, scheu. Cheval ombrageux: ein scheues pferd.
- OMBORAGEUX, fürchtam; scheu, dem alles verdächtig vor-kommt; argdentlich. Une humeur ombrageuse: ein fürchtames [argdentliches] gemüth.
- OMBRE, *f. f.* schatten. Etre à l'ombre: im schatten seyn. Chercher le frais de l'ombre: den kühlen schatten suchen.
- OMBRE, gesenst; geist eines verstorbenen. Une ombre qui revient: ein geist, der erscheint.
- OMBRE, [bey der mahlererey] schatten; schattirung; vertiefung. Donner de fortes ombres à un tableau: einem gemähl starke schattirung geben.
- OMBRE, vorwand; schein. Sous ombre que vous avez des affaires: unter dem schein, daß ihr geschäftig seyd.
- OMBRE, dunkelheit; dunkle [unverständliche] sache. Il n'y a que vos lumieres, qui puissent percer ces ombres: euer verstand allein kan in diese dunkle sachen eindringen; diese schwere sachen verstehen.
- Prendre l'ombre pour le corps, sprüchw. nach dem schatten greifen, und den leid fahren lassen; d. i. etwas nichtiges für ein wahres gut ergreifen.
- On ne peut trouver aucune ombre d'injustice en cela: es ist die kein schein [schatten] des unrechts zu befinden.
- L'homme passe sa vie dans les ombres, der mensch bringt sein leben mit eiteln [vergänglichem; nichtigen] dingen zu.  
être à l'ombre d'une puissante protection, unter dem schatten einer mächtigen beschirmung seyn; einen mächtigen schuß haben.
- L'OMBRE de sa gloire passée, der schatten [ein geringer schein;

- überbleibsel] seiner vorigen herrlichkeit.
- Tout lui fait ombre, er fürchtet alles; alles macht ihm beyförmige.
- Sa reputation fait ombre à tous les autres, sein ruhm verdrückt den ruhm aller derer andern.
- Venez diner chés moi, & si vous voulez, amenez une ombre, kommt zu mir zum mittag essen, und so ihr wollet, bringet noch einen freund mit.
- Les ombres de la nuit, [poetisch] die finsterniß.
- Les ombres de la mort, [poetisch] der tod.
- Les ombres du tombeau, [poetisch] das grab.
- Faire; porter ombre à quelqu'un, einem überlegen seyn; ein nem an meriten weit vorgehen.
- C'est son ombre; il le fait comme l'ombre fait le corps, er folget ihm allenthalben auf dem fuß nach.
- Les ombres vaines; pâles, [poetisch] die seelen der verstorbenen.
- Le royaume des ombres, [poetisch] der ort, wo die todten sind.
- Terre d'ombre, umber; eine farb-erde.
- OMBRE, *f.* HOMBRE.
- OMBRER, *v. a.* schattiren; ein nem gemähl den schatten geben.
- ‡ OMBREUX, EUSE, *adj.* schattig. Une forêt ombreuse, ein schattiger wald.
- ‡ S'OMBROIER, *v. r.* sich an den schatten setzen; legen; diß wort ist veraltet.
- OMELETTE, AUMELETTE, AMELETTE, *f. f.* [das erste ist das gemeinste] eyer-tuche. Omelette à la Celestine: eyer-tuche, der dicker als gewöhnlich, gemacht wird.
- OMETTRE, OMETTRE, *v. a.* [das erste hat den meisten beyfall, wird conjugirt wie Mettre] übergehen; unterlassen; auslassen. Omettre une chose importante: eine wichtige sache übergehen; unterlassen. Il y a un mot d'omis ici: hie ist ein wort ausgelassen.
- OMISSION, *f. f.* unterlassung; fehl. Faire une omission par mégarde: einen fehl aus unachtsamkeit begehen. Peché d'omission: eine sünde der unterlassung.
- OMOLOGATION, OMOLOGUER, *f.* HOMOLOGATION.
- OMO.

OMO ONC OND

OMOPLATE, *f. f.* [in der anatomie] schulter-blatt; schulter-bein.

† OMPHACIN, INE, *adj.* das von unzeitigen oliven gemacht ist.

† OMPHALOCELE, *f. f.* nabel-bruch.

† OMPHALOPTRE, *adj. m.* linsen-förmiges glas, in die fern-gläser.

ON, L'ON, [beydes wird gebraucht, nachdem es der wohl-laut erfordert] man. On dan-se; on chante: man tangt; man singt. Dit-on cela? sagt man dieses? Prie-t-on? betet man?

ON songera à vous, man wird an euch gedenden; ich will euer eingedenck seyn.

ONC, ONQUE, *adv.* niemahls. On ne vit onc une telle chose: man hat niemahls dergleichen gesehen.

ONCE, *f. f.* unze; iwen loth. Il n'a pas une once de bon sens, er hat gar keinen verstand.

† Cotons d'once, die reinste gattung gesponnener baumwollen.

† ONCE, eine rechen-münz in Sicilien.

† ONCE. Pierre d'once, ein gelber stein, welcher dem bernstein sehr gleich ist, und fast die gleichen eigenschaften hat.

ONCE, luchs.

ONCIALE, *adj.* Lettre onciale: großer buchstab; verlass-buchstab.

ONCLE, *f. m.* vetter; oheim. Oncle paternel: vetter; väterlicher oheim; vaters bruder. Oncle maternel: mütterlicher oheim; mutter bruder.

† GRAND-ONCLE, des großvaters oder der groß-mutter bruder.

ONCLE à la mode de Bretagne, des vaters oder der mutter geschwister kind.

ONCTION, *f. f.* [spr. Onction] salbung.

ONCTION, salbung; geist; geistliche gabe; geistliche kraft. Prières pleines d'onction: gebete voller geist.

EXTRÊME-ONCTION, *f. EXTRÊME.*

ONCTUEUX, *m.* ONCTUEUSE, *f. adj.* ölig; fett. Liqueur onctueuse: eine ölige feuchtigkeit.

ONCTUOSITE', *f. f.* schmier; salbe.

ONDE, *f. f.* welle; woge; wasserwelle; meereswoge. Une pierre qui tombe dans l'eau fait des ondes en rond: ein stein der ins

OND ONG

wasser fällt, macht ringe; kreiswogen.

Tapisserie faite à ondes, tapete, wellen-artig gewirckt.

Bois qui a des ondes, holz das masern [städen] hat.

ONDE, [poetisch] das meer.

ONDE', *m.* ONDEE, *f. adj.* gewässert; fladerig. Camelot ondé: gewässertes camelot. Bois ondé: fladerig holz.

ONDE'E, *f. f.* platz-regen; regenguß.

Une ondée de coups de bâton, eine gute tracht schläge. Il a eu une ondée de coups de bâton: er hat eine gute tracht schläge bekommen.

ONDOÏANT, *m.* ONDOÏANTE, *f. adj.* wallend. La mer ondoïante: das wallende meer.

ONDOÏANT, wellen-artig. Une torche ondoïante: eine flammende [flackerende] facel. De longs cheveux à boucles ondoïantes: langes haar mit ringel-frausen loschen.

ONDOÏER, *v. n.* wallen; wellenweise fließen. Fleuve ondoïant: ein wallender strom.

ONDOÏER, *v. a.* [in der Römischen kirche] die noth-tauf geben; allein mit wasser taufen. Ondoier un enfant: einem kind die noth-taufe geben.

ONDULATION, *f. f.* [spr. Ondulation] [in der see-kunst] wellen-artige ausbreitung des lichts, nach art der kreis-wogen.

ONERAIRE, *adj.* der etwas verwaltet, davon ein anderer die ehre hat.

ONEREUX, *m.* ONEREUSE, *f. adj.* uebelästig; beschwerlich. Condition onereuse: ein beschwerliches beding.

ONGLE, *f. m.* nagel an den fingern und zehen. Ongles veloutez: lange unsaubere nagel.

ONGLE, klauen solcher vögel, die nicht raub-vögel sind. Ongle de poule, de canard &c. hünnerklauen; enten-klauen, u. s. w.

ONGLE, klauen eines löwen. Le lion n'est jamais sans ongles: der löw ist niemahls sonder klauen.

Avoir bec & ongles, sprüchw. d. i. sich mit worten und wercken wehren; verantworten; verteidigen.

Avoir du sang aux ongles, sprüchw. d. i. empfindlich seyn; sich nichts nehmen lassen; seyn unrecht nicht ungerochen lassen.

Ronger ses ongles, sprüchw. seine nagel fauen; d. i. sich mühsam bedenden; einer sache tief nachsinnen.

ONG ONZ 509

Rogner les ongles à quelqu'un, einem die nagel beschneiden; d. i. einen um seine gewalt und ansehen bringen; einen einschräncken.

A l'ongle on connoit le lion, sprüchw. man kennt den löwen an den klauen; d. i. man erkennt an einer kleinen probe, was hinter einem ist; was der mann vermag.

ONGLE, fell über dem aug-appe; fell im aug [bey dem falschen-meister.]

ONGLE', *m.* ONGLEE', *f. adj.* [in der wappen-kunst] mit hornern und klauen.

ONGLEE', *f. f.* frost in den fingern; hinter den nageln. J'ai l'onglée: mich frieret wacker an die finger.

ONGLET, *f. m.* [in der druckerey] ein blat, so an statt eines andern, darin etwas versehen, zugedruckt wird.

ONGLET, [bey dem buchbinden] streife weiß papier, so mit eingestet wird, ein ander blat daran zu kleistern.

ONGLET, [bey dem goldschmid] ein rund-spitziges grab-eisen.

ONGLET, das weißte eines rossen-blats, womit es an dem knopf hält.

ONGUENT, *f. m.* salbe; pfaster. Onguent refrigeratif: kühl-pfaster.

C'est de l'onguent, miton mitaine, sprüchw. es wird weder helfen noch schaden.

ONGUENT de courriers, unschlit, den hintern damit zu schmieren.

† ONGUENT pour la brulure, brand-salbe.

ONIX, *f. m.* onich; ein edelstein.

† ONOCROTALE, *f. m.* eine löffel-gans.

ONOMANCIE, ONOMANCE, NOMANCIE, *f. f.* [die gelehrten brauchen die beyden ersten, der gemeine haufe das letzte] kunst aus dem tau-nahmen einer person von ihrem glück zu urtheilen.

† ONOMATOPEE, *f. f.* die kunst wörter zu ersinden, welche den thon oder die gestalt einer sache wohl ausdrücken.

ONZE, *adj.* eilf. Onze écus: eilf thaler.

ONZE, der eilfte. Louis onze: Ludwig der eilfte. Cette lettre est du onze: [nicht de l'onze] der brief ist den eilften geschrieben.

ONZIEME, *adj.* der eilfte. La

- onzième année : [und nicht L'onzième] das eilfte jahr.
- ONZIÈME, *f. m.* der eilfte tag. Le onzième de ce mois : der eilfte tag dieses monats.
- ONZIÈMENT, *adv.* zum eilften. [man sagt lieber en onzième lieu.]
- OPACITÉ, *f. f.* dichte; undurchsichtigkeit; dunkelheit. Pierre précieuse qui a de l'opacité : ein dichter [dunkler] edelstein.
- OPALE, *f. f.* opal; ein edelstein.
- OPALE, eine vielfarbige tulipan.
- OPAQUE, *adj.* dunkel; dicht; undurchsichtig.
- OPERA, *f. m.* opera; singspiel mit kunstbeweglichen rüstungen.
- OPERA, schwere [mühsame] sache. C'est un opera, que de lui parler : man hat mühe, daß man ihn zu sprechen kriegt.
- OPERA, etwas schönes; künstliches. Votre lettre est admirable, en un mot c'est un opera : euer brief ist wunder schön, mit einem wort, es ist ein kunststück.
- OPÉRATEUR, *f. m.* marckschreyer; stein- und bruchschneider.
- OPERATION, *f. f.* [für. Operation] würkung; thätige kraft. Il y a les trois operations de l'esprit : die seele hat drey würkungen. La médecine commence à faire son operation : die arznei beginnet zu würcken; ihre würkung zu thun.
- OPERATION, *cur.* so durch einen hand-grif verrichtet wird; mit schneiden, brechen, u. s. w.
- † OPERATION d'Arithmétique, künstliche berechnung.
- † OPERATION, *sprüchw.* Vous avez fait une belle operation. Ihr habt euer sache wohl gemacht; d. i. ihr habt übel gethan.
- † OPERATIONS de la campagne, die unternehmungen in einem feld-zug.
- OPÉRATRICE, *f. f.* marckschreyerin.
- OPÉRER, *v. a.* würcken; ausgerichten. Laisser opérer un remède : die arznei würcken lassen. C'est à Dieu à opérer des miracles : Gott thut wunder; Gott richtet wunder-werke aus.
- † Un chirurgien qui opère bien, ein wund-arzt, der eine geschickte hand hat.
- Vous avez bien opéré, ihr habt eure sachen schön ausgerichtet, d. i. nichts gethan; schlecht gemacht.
- OPES, *f. m.* sparren-löcher in den mauern.
- OPHITE, *adj.* bunt-heckiger mar- mor.

- OPHTALMIE, *f. f.* augenfranchheit; mangel an den augen.
- OPHTALMIQUE, *adj.* die augen angehend. Remède ophtalmique : arznei für die augen.
- OPIAT, *f. m.* OPIATE, *f. f.* [der gemeine haufe braucht das erste, die kunst-verständigen das letzte] eine abführende latwerge.
- OPIATE, zahn-balsam.
- OPILATIF, OPPILATIF, *m.* OPILATIVE, *f. adj.* [in der heil-kunst] verstopfend; das verstopfungen macht.
- OPILATION, *f. f.* [für. Opilation] verstopfung. Opilation de rate : verstopfung der milz.
- OPILE', *m.* OPILÉ', *f. adj.* verstopft. Avoir la rate opilée : verstopfte milz haben; milz-verstopfung haben.
- OPILER, *v. a.* verstopfen.
- OPINANT, *f. m.* votant; der in einer versammlung seine stimme giebt.
- OPINER, *v. n.* votiren; seine stimme geben. Il opina, qu'il étoit d'avis, &c. er gab seine stimme dahin, daß er raten wolte, u. s. w. Opiner à la paix : zum frieden stimmen.
- Il opine du bonnet, er votirt mit dem paret; d. i. er sagt ja dazu; ist ein ja-herr.
- OPINIÂTRE, *adj.* halstarrig; eigensinnig. Il est opiniâtre en diable : er ist vertheufelt eigensinnig. Une mule est un animal opiniâtre : ein maulesel ist ein wider-spenstig thier.
- Un mal opiniâtre, eine unbändige franchheit; die schwer zu heilen ist.
- † Combat opiniâtre, ein langes und hitziges gefecht.
- † Travail opiniâtre, unbedrossene arbeit, welche alle schwirgkeiten überwindet.
- OPINIÂTRE', *m.* OPINIÂTRE', *f. adj.* halstarrig behauptet; fortgesetzt. Combat opiniâtre : ein hartnäckig; ausgeführtes gefecht.
- OPINIÂTREMENT, *adv.* halstarriglich; eigensinnig. Pour suivre opiniâtement : halstarriglich fortsetzen; verfolgen.
- OPINIÂTRER, *v. a.* halstarrig fortsetzen; treiben. Opiniâtrer le procès : eine rechts-sache hartnäckig fortsetzen.
- S'OPINIÂTRER, *v. r.* auf etwas bestehen; vest bleiben; sich verstopfen. S'opiniâtrer dans la passion : sich in seiner gemüths-regung verstopfen; dabey vest bleiben. S'opiniâtrer à son refus : auf seiner abschlägigen antwort bestehen.
- OPINIÂTRETÉ', *f. f.* halst-

- starrigkeit; eigensinn. La petitesse de l'esprit fait l'opiniâreté : kleine gemüther sind halstarrig; wo wenig verstand, da ist viel eigensinn.
- OPINION, *f. f.* meinung. Opinion probable : eine wahrscheinliche meinung. Combattre une opinion : einer meinung widersprechen. S'atacher à une opinion : einer meinung befallen; an einer meinung fest halten.
- Avoir bonne opinion de soi même, von ihm selbst viel halten. Donner bonne opinion de soi : sich bey andern in gute meinung setzen.
- OPINION, meinung; stimme der richter oder rathgeber. Les opinions sont partagées : die stimmen sind unterschiedlich; die meinungen stimmen nicht überein.
- OPIUM, *f. m.* opium.
- OPOBALSAMUM, *f. m.* rechter orientalischer balsam.
- OPOPONAX, *f. m.* gummi angelicken-safft.
- OPORTUN, OPPORTUN, *m.* OPORTUNE, *f. adj.* gelegen; bequem; füglich. Temps oportun : gelegene zeit.
- OPORTUNITE', *f. f.* füglichkeit; bequemenheit; gelegene zeit oder weise.
- OPOSANT, OPPOSANT, *m.* OPOSANTE, *f. adj.* [im rechts-handel] widersprecher; der einen einpruch thut. Il a été reçu oposant : er ist mit seinem einpruch zugelassen worden.
- OPOSE', *m.* OPOSEE, *f. adj.* zuwider; entgegen; gegenseitig; streitig. Opinion oposée à l'écriture : meinung, die mit der schrift streitig ist; der schrift zuwider laufft. S'interesser dans un parti oposé : sich zu dem gegen-theil schlagen.
- † OPOSE, [in der wappen-kunst] zwen stück in einem schilde, deren eines mit der spizen hinauf, das andere aber hinunter sieht.
- OPOSER, *v. a.* entgegen setzen; entgegen stellen. † vergleichen; gegen einander halten. Oposer la force à la force : gewalt gegen gewalt brauchen.
- S'OPOSER, *v. r.* sich widersehen; wehren. S'oposer à une herésie : einer ketzeren wehren. S'oposer à une entreprise : sich einem vornehmen widersehen.
- S'OPOSER, [im rechts-handel] widersprechen; protestiren.
- OPOSEZ, *f. m. pl.* gegen-satz; streitende [wider einander laufende] dinge.
- † OPOSITE, *adj.* [wird mehrertheils substantiv gebraucht] das gegen-theil; das wider-theil.

OPO OPR OPT

- A** L'OPPOSITE, *prep.* gegen über. A l'opposite de la maison: dem haufe gegen über.
- A** L'OPPOSITE, *adv.* gegen über. Il se posta à l'opposite: er feste sich gegen über.
- O**POSITION, *f. f.* [*spr.* *Oposition*] widerigkeit; widerwärtigkeit; hinderung; widerrede; widerlegung. Il y a une opposition invincible entre le bien & le mal: das gute und das böse sind einander unverföhnlich zuwider. Trouver des oppositions par tout: allenthalben hinderungen [widerbruch] antreffen.
- O**POSITION, [*in der sternkunst*] gegen-schein; gegen-stand. La lune est pleine au tems de l'opposition: wenn der mond im gegen-schein ist, so ist er voll. Le soleil s'eclipse par l'opposition de la lune: die sonne wird durch den gegenstand des mondes verfinstert.
- O**POSITION, [*im rechts-handel*] widerspruch; protestation. Former une opposition: widersprechen; sich widersetzen. Faire son opposition: protestiren; protestation einlegen.
- O**PRESSER, OPPRESSER, *v. a.* [*in der arznei-kunst*] drücken; bedrücken. La fluxion oppresse la poitrine: der fluß bedrückt die brust. Il est oppressé: er ist bedrückt auf der brust; engbrüstig.
- O**PRESSER, unterdrücken; beschweren. Il oppresse les peuples: er beschweret sein volk; seine länder.
- O**PRESEUR, *f. m.* bedrucker; unterdrucker; gewaltthätiger; bezwinger. C'est l'opresseur du genre humain: er ist ein unterdrucker des menschlichen geschlechts.
- O**PRESSION, *f. f.* bedrückung; unterdrückung; gewaltthätigkeit. Souffrir l'oppression: gewalt leiden. Ce peuple est dans une grande oppression: das volk wird sehr gedrückt.
- O**PRESSION de la poitrine, bedrückung auf der brust; engbrüstigkeit.
- O**PRIMER, *v. a.* unterdrücken. Oprimer l'innocence: die unschuld unterdrücken.
- O**PROBRE, OPPROBRE, *f. m.* schmach; verachtung; schande. Couvrir quelcun d'opprobre: einen mit schmach überhäufen. Il est l'opprobre de sa patrie: er ist die schande seines vaterlandes.
- O**PTATIF, *f. m.* [*in der sprach-kunst*] die wünschende weise in den zeit-wörtern; der optativus.
- O**PTER, *v. a.* und *v.* wählen; führen. J'ai opté cela: ich ha-

OPT OR

- be das gewählt. C'est à vous à opter: ihr habt die wahl; die für ist an euch.
- O**PTICIEN, *f. m.* sehe-künstler.
- O**PTION, *f. f.* [*spr.* *Option*] wahl; für. Cela est à son option: das sieht bey seiner wahl; er hat darinn die wahl; er hat wechsel und für.
- O**PTIQUE, *f. f.* sehe-kunst.
- O**PTIQUE, *adj.* zur sehe-kunst gehörig. Probleme optique: aufgab aus der sehe-kunst.
- O**PTIQUE, [*in der anatomie*] Nerfs optiques: sehe-adern; augen-adern.
- O**PULEMMENT, *adv.* reichlich; überflüßiglich. Il a été opulemment recompensé: er ist reichlich belohnet worden.
- O**PULENCE, *f. f.* reichthum; überflüß. Vivre dans l'opulence: im überflüß leben.
- O**PULENT, *m.* **O**PULENTE, *f. adj.* reich; wohlbermügend; der alles im überflüß hat. Un Roi opulent: ein reicher könig. Une ville opulente: eine wohlbermügende stadt.
- O**PUSCULE, *f. m.* wercklein; kleines werck; kurze schrift.
- O**R, *f. m.* gold. Or pur: fein gold. Or en feuille: blättergold. Battre l'or: gold schlagen. Filer de l'or: gold spinnen. Appliquer l'or: gold auftragen. Or mat: matt gold. Or trait: gold-drat. Or monnoyé: gemünzt gold.
- O**R potable, fließend gold; trinkgold. Or en barre: stab-gold.
- O**R, [*poetisch*] reichthum. L'or donne de la beauté: reichthum macht schön.
- ‡ Un homme tout coulé d'or, ein sehr reicher mann.
- Acheter au poids de l'or, nach dem gold-gewicht; theuer kaufen.
- Dire d'or, wohl zur sache reden.
- Ce sont des paroles d'or, das sind goldene worte; d. i. ausbündige [vortreffliche] reden.
- Promettre des montagnes d'or, sprüchw. goldene berge versprechen.
- Quand l'or parle, la langue n'a qu'à se taire, sprüchw. geld geht vor worte; geld richtet alles aus.
- C'est de l'or en barre, sprüchw. das ist so gut als baar geld.
- Il faut faire un pont d'or à l'ennemi, sprüchw. man soll dem feind eine goldene brücke bauen; d. i. ihn nicht außerserte treiben.
- Il est tout d'or, er ist sehr reich; hat viel geld.

OR ORA SII

- Il vaut son pesant d'or, er ist ein braver [wackerer] mensch.
- Tout ce qui reluit n'est pas d'or; n'est pas or, sprüchw. es ist nicht alles gold was glänzet.
- O**R, [*in der wappen-kunst*] gold; gelbe farbe.
- O**R, *conj.* aber; doch.
- O**RACLE, *f. m.* orakel; abgott bey den alten henden, so die vorgelegte fragen zu beantworten pflegte. Consulter l'oracle: den abgott um rath fragen.
- O**RACLE, die antwort des abgotts. Accomplir l'oracle: die göden-antwort erfüllen.
- Les oracles sacrés, das wort Gottes. Nous avons les oracles des prophètes: wir haben ein prophetisches wort.
- O**RACLE, merkwürdige rede; denck-spruch. Toutes ses paroles sont autant d'oracles: alle seine worte sind lauter denck-sprüche.
- O**RACLE, ein bewährter rathgeber; dessen urtheil man in allem folget. C'est l'oracle du conseil: er ist das orakel des raths; was er sagt, das läßt man gelten.
- O**RAGE, *f. m.* sturm; ungewitter. Il se fit un furieux orage: es erhob sich ein gewaltiges ungewitter.
- O**RAGE, donner-wetter. L'air est plein d'orage: es sieht ein wetter in der luft; es wettert; der himmel ist voller ungewitter.
- O**RAGE, unruhe; aufrubr; krieg. Calmer les orages: die unruhen stillen.
- Conjurer l'orage, der unordnung durch heilsamen rath vorkommen; ein insiehendes übel abwenden.
- Je vois fondre sur moi un orage de reprimandes, es will hie schelt-worte [auspüß] regnen; d. i. ich werde wacker ausgerichtet werden.
- O**RAGEUX, *m.* **O**RAGEUSE, *f. adj.* stürmig; ungestüm. Une mer orageuse: ein ungestümes meer.
- ‡ Une cour orageuse; ein hof an deme man nicht lang in gunsten bleiben kan.
- Dans un tems si orageux il n'y a rien qui me pût secourir, bey dieser so beschwerlichen [so gefährlichen] zeit will mir nichts zu hülfe kommen.
- O**RAISON, *f. f.* gebet. Oraison ardente: ein brünstiges gebet. Oraison jaculatoire: stoßgebetein.

ORAI-

**ORAIISON**, zierliche rede. Les oraisons de Cicéron: die reden des Cicero. Oraison funebre: leich-rede; abdanckung; lob-rede eines verstorbenen. Qui fera l'oraison funebre: wer thut die abdanckung?

Il ment comme une oraison funebre: er lügt wie eine leichenpredigt; als wenn es gedruckt wäre; das ist: er lüget, wenn ihm das maul aufgeth.

**ORAIISON**, [in der sprach-kunst] rede. Les huit parties de l'oraison: die acht stücke der rede.

**ORAL**, *m.* **ORALE**, *f. adj.* mündlich. La loi orale des Rabins: das mündliche gesetz der Jüdischen lehrer; d. i. welches nicht beschrieben, sondern allein mündlich fortgebracht worden.

**ORANGE**, *f. f.* pomeranze.

**ORANGE**, *m.* **ORANGÉE**, *f. adj.* pomeranzen-färbig.

**ORANGEADE**, *f. f.* eingemachte pomeranzen-schnitte.

**ORANGEADE**, pomeranzenwasser.

**ORANGER**, *f. m.* pomeranzenbaum.

**ORANGERIE**, *f. f.* pomeranzenhaus; pomeranzen-garten.

**ORATEUR**, *f. m.* redner.

**ORATOIRE**, *adj.* rednerisch; zierlich nach der rede-kunst.

**ORATOIRE**, *f. m.* und ben etlichen *f.* bet-tisch; bet-kammer.

**ORATOIRE**, *f. m.* haus der ordens-leute, so sich von der versammlung des oratorii nennen.

Prêtre de l'oratoire, priester von der versammlung des oratorii; sind insgesamt sehr gelehrte ordens-leute.

**ORATOIREMENT**, *adv.* nach der rede-kunst.

**ORBE**, *adj.* [in der wund-artzney] Coup orbe: quetschung; blaues mahl.

**ORBE**, *f. m.* [in der stern-kunst] kreis; fugel; umlauf des gestirns. L'orbe du firmament: der himmels-kreis; die himmels-fugel. Les orbes des planetes: der umlauf der irr-sterne.

**ORBICULAIRE**, *adj.* rund; scheiben-rund.

† **ORBICULAIREMENT**, *adv.* in dem kreis; kreis-weise.

† **ORBIS**, *f. m.* ein lump-fisch; ein fugel-fisch; ein schnottol; ein meer-flasche.

**ORBITE**, *f. f.* [in der stern-kunst] lauf; weg eines irr-sterns.

**ORBITE**, [in der anatomie] das hohle der augen.

**ORCANETTE**, *f. f.* rothe ochsen-zungen-wurzel.

**ORÇA**, *adv.* wohlan! heran!

**ORCHESOGRAPHIE**, *f. f.*

tanz-zeichnung, so mit gewissen characteren oder ziffern vollbracht wird.

**ORCHESTRE**, *f. f.* [spr. Orkestre] die bank vor der schaubühne, wo die spiel-leute sitzen.

**ORCHIS**, *f. m.* nagel-wurzel.

**ORD**, *m.* **ORDE**, *f. adj.* unrein; unsauber; faul.

**ORDEMENT**, *adv.* unreinlich; unsauberlich.

**ORDINAIRE**, *adj.* gemein; gewöhnlich; ordentlich. Le train ordinaire des choses: der gemeine lauf der dinge. De la façon ordinaire: nach gewöhnlicher weise. Sa dépense ordinaire: seine ordentliche ausgabe.

Un homme fort ordinaire, ein mensch von gemeinen gaben; der nichts sonderliches an sich hat.

La question ordinaire & extraordinaire, der erste und der letzte grad der tortur.

**D'ORDINAIRE**, *adv.* gemeinlich; gewöhnlich; zum öftern.

**POUR L'ORDINAIRE**, *adv.* gemeinlich; meistentheils.

**A' L'ORDINAIRE**, *adv.* gewöhnlicher weise.

**ORDINAIRE**, *f. m.* ordentliche [tägliche] speisung; täglicher tisch; Son ordinaire est bon: er hält einen guten tisch. L'ordinaire de la table vaut un festin: seine tägliche mahlzeit ist so gut als ein gastmahl.

**ORDINAIRE**, post; ordentlicher post-bote. J'écrirai par le premier ordinaire: ich will mit der nächsten post schreiben.

**ORDINAIRE**, königlicher hof-junker. Il est ordinaire chez le Roi; il est gentilhomme ordinaire du Roi: er ist ein königlicher hof-junker.

**ORDINAIRE**, [im rechts-handel] der ordentliche richter, vor den die sache gehört.

**ORDINAIRE**, [in der kirche] der Bischof, dem die dioces gehört.

**ORDINAIRE**, [in der gar-tüche] stück fleisch, so viel ein mensch essen mag.

**ORDINAIRE**, gewohnheit. C'est son ordinaire de mentir: es ist seine gewohnheit zu lügen.

**ORDINAIREMENT**, *adv.* ordentlich; gewöhnlich; gemeinlich.

**ORDINAIRES**, *ff. pl.* monatliche zeit der weiber.

**ORDINAL**, *m.* **ORDINALE**, *f. adj.* [in der sprach-kunst] Les nombres ordinaux: die ordnenden zahlen.

† **ORDINAND**, *adj. m.* der die geistlichen orden empfangen will oder soll.

**ORDINANT**, *f. m.* [in der kirche] der die geistlichen orden verleihet.

**ORDINATION**, *f. f.* [spr. Ordination] verleihung eines geistlichen ordens.

**ORDONNANCE**, *f. f.* ordnung; verordnung; gesetz; gebot. Les ordonnances nouvelles: die neue ordnungen.

**ORDONNANCES** roiaux, königliche verordnungen. [ist eine alte redens-art, da man nach der richtigkeit sagen sollte, ordonnances roiales.]

**ORDONNANCE**, vorschrift einer arznei; receipt.

**ORDONNANCE**, assignation; anweisung an die königliche rent-kammer. Il a eu son ordonnance payée: seine anweisung ist ihm bezahlt worden.

**ORDONNANCE**, anstalt; einrichtung. L'ordonnance d'un festin: die einrichtung eines gastmahls.

† **L'ORDONNANCE** d'une armée, die stellung einer armee.

**ORDONNANCE**, [bey der mahlerey] einrichtung (eintheilung) eines kunst-gemahls.

**ORDONNANCE**, [in der bau-kunst] ordnung; einrichtung eines baues nach allen seinen theilen.

Compagnie d'ordonnance, frey-compagnie; leib-compagnie, zur leib-wacht des Königs oder der Fürsten des königlichen hauses.

**ORDONNATEUR**, *f. m.* director; der die anordnung zu machen hat. Surintendant & ordonnateur des bâtimens du Roi: ober-aufscher und director der königlichen gebäude.

**ORDONNE**, *m.* **ORDONNEE**, *f. adj.* geordnet; eingerichtet. Un ménage bien ordonné: ein wohl eingerichtetes hauswesen.

**ORDONNER**, *v. a.* ordnen; anordnen; verordnen; beschlen. Ordonner un jour d'actions de grâces: ein danck-fest verordnen. Je vous ordonne de faire cela: ich befehl euch dieses zu thun. Il est ordonné par le testament de paier &c. es ist in dem testament verordnet zu entrichten ic. Ordonner des magistrats, des juges &c. obrigkeiten; richter u. f. w. verordnen; einsehen.

**ORDONNER**, arznei verschreiben; genes-mittel verordnen. Ordonner un lavement, une saignée &c. ein klister, eine adel-lasse, u. f. w. verordnen.

**ORDONNER**, [in der königlichen kirche] die geistliche orden verleihen; einweihen. Ordonner un diacre, un prêtre &c. einen diener; priester; u. f. w. weihen.

ORD

ORDRE, *f. m.* befehl; verordnung. Donner l'ordre: befehl erteilen. Recevoir l'ordre: befehl empfangen. Executer les ordres du Roi: des Königs befehl ausrichten. Donner ordre à faire substituer les troupes: anstalt machen [versetzung thun,] daß den völdern der unterhalt verschaffet werde.

ORDRE, ordnung; stellung; einrichtung; anstalt.

Mettre en ordre; mettre par ordre: in ordnung bringen; ordentlich aufsetzen; ausstellen. Garder l'ordre: ordnung halten. Un ordre de bataille: eine schlachtordnung. Il faut qu'il y ait de l'ordre en toutes choses: gute ordnung [einrichtung] ist in allen dingen nöthig. Mettre ordre à ses affaires: seine dinge einrichten; in seinen sachen gute anstalt machen. Donner ordre à tout: alles wohl einrichten; veranstalten; überall die nöthige versetzung thun. Avoir un esprit d'ordre: gute ordnung lieben; halten. C'est un homme d'ordre: er ist ein ordentlicher mann; er hält seine dinge ordentlich.

Il est mal en ordre: es ist schlecht um ihn bestellt; er ist übel gekleidet.

ORDRE, orden. Les quatre ordres des mendians: die vier orden der bettel-mönche. Entrer dans l'ordre: in einen mönchsorden treten; ins kloster gehen. Chevalier des ordres du Roi: ritter der königlichen orden. Prendre l'ordre de chevalerie: einen ritterorden annehmen.

Chevalier de l'ordre des coteaux: ritter des ordens von dem wein-gebirge; d. i. ein guter saufbruder; wein-kenner.

ORDRE, stand; würde; ordnung. Il y avoit trois ordres à Rome: zu Rom waren drey stände; ordnungen. Tous les ordres de la province: alle stände des landes.

Esprit du premier ordre: ein vortreflicher [ausnehmender] geist; verstand.

ORDRE, [in der römischen kirche] geistlicher orden; geistlicher stand. Donner les ordres: die geistliche orden erteilen; in den geistlichen stand aufnehmen.

ORDRE, [in der bau-kunst] ordnung der säulen; säulen-ordnung. Colonne de l'ordre Toscan; Dorique, &c. säule nach der Toscanischen, Dorischen, u. s. w. ordnung.

ORDRE, [im wechsel-recht] anweisung; überweisung. Vous paierez à un tel ou à son ordre: bezahlet an ihn oder auf seine anweisung.

ORDURE, *f. f.* unsat; dreck. Faire son ordure: den bauch entlasten.

ORD ORE

ORDURES, *f. f. pl.* febrig; außfebrig.

ORDURES, unsätige reden; zoten; sau-pöffen. Dire des ordures: zoten reissen; mit der sauglocke läuten.

ORDURES, schande; schändliche thaten. Il est noirci de beaucoup d'ordures: es werden ihm viel schändliche dinge nachgeredet.

ORDURIER, *f. m.* aufnehmer; zum febrigt.

ORDURIER, ORDURIERE, *adj.* der gern garstige reden treibet.

ORÉADES, *f. f.* berg-göttinnen der alten heyden.

ORÉE, *f. f.* rand; esse. A l'orée d'un bois: an dem rand eines waldes.

OREILLARD, *adj.* [auf der reut = schul] weit; ohrig pferd; klapp-ohr.

OREILLE, *f. f.* ohr. Tirer l'oreille: den ohr zupfen. Parler à l'oreille de quelcun: einem ins ohr reden; etwas heimlich ins ohr sagen.

Donner sur les oreilles à quelcun: einen hinter die ohren schmeißen; um die ohren schlagen.

OREILLE de livre, ohr in einem buch; esels-ohr.

OREILLE d'ancre, hake; breite gancse an dem anker.

OREILLE d'écuelle, ohr an einer schale.

OREILLES d'abricots, eingemachte avricosen, daraus die kerne genommen.

OREILLES de soulié, laschen an den schuhen.

OREILLE de canon, püschel band an den hosen zur seiten der knie.

OREILLE de balot, zipfel an einem fram-vact.

OREILLE de peigne, das außere end eines kammes.

OREILLE, [im gartenbau] die feimen der gurcken, melonen, u. d. g.

OREILLE d'ours, bär-sanickel; berg-schlüssel-blumen.

OREILLE de rat, maus-ohrlein, ein heil-krant.

OREILLE, ohr; gehör. Oreille fine: ein reines gehör. Avoir bonne oreille: ein leises [genaues] gehör haben. Avoir l'oreille dure: hart hören; schwerlich hören.

Façon de parler qui choque l'oreille; eine harte [hart-lautende] red-art; die dem ohr zuwider ist.

Cela écorche l'oreille: das ist hart [unangenehm] zu hören.

Si cela vient à ses oreilles, wo ihm das zu ohren kommt.

ORE 513

Prêter l'oreille aux fleurettes, verliebten worten gehör geben.

Les murailles ont des oreilles: man ist verrathen, da man es am wenigsten vermuthet.

Avoir l'oreille du Prince: des Fürsten ohr haben; bey dem Fürsten gehör haben.

Ouvrir les oreilles: die ohren aufthun; fleißig anhören.

Fermer les oreilles au discours de quelcun: vor etnes zureden die ohren stopfen; ihn nicht hören wollen.

Faire la sourde-oreille: etwas überhören; thun, als wenn man es nicht hörete.

Rompre les oreilles à quelcun: einem die ohren reiben; ungeschümmiglich anliegen; einen übertäuben.

Avoir les oreilles batuës & rebatuës d'une chose: mit einer sache übertäubet werden; etwas ohne unterlaß anhören müssen.

Ne te fais point tirer l'oreille: sprichw. laß dich nicht lange bitten; nöthigen.

Ne m'échaufe pas les oreilles: mache mir den fopf nicht warm; mache nicht, daß ich zornig werde.

Les oreilles lui cornent: die ohren gellen ihm; er hört nicht recht.

Ventre afamé n'a point d'oreille: worte füllen den bauch nicht; ein dringender mangel läßt sich mit worten nicht füllen.

Mettre à quelcun la puce à l'oreille: einem einen foh ins ohr setzen; d. i. einen in furcht, hoffnung, nachdenken, u. d. g. setzen.

Il secoue les oreilles de tout ce qu'on lui dit: er schüttelt alles ab, was man ihm sagt; er kehrt sich an kein zureden.

Il est endetté jusqu'aux oreilles; il a des dettes par dessus les oreilles: er steckt in schulden bis über die ohren.

Se grater l'oreille: sich hinter den ohren kratzen; etwas mit unwillen thun; etwas bereuen.

Cela est entré par une oreille, & sorti par l'autre: es ist zu einem ohr ein- und zum andern ausgegangen; hat wenig gefruchtet.

Tenir le loup par les oreilles: sich in gefährlichen umständen befinden, da guter rath theuer ist.

Vin d'une oreille, guter wein.

Vin de deux oreilles, schlechter [geringer] wein.

OREILLE, *m.* OREILLEE, *f. adj.* [in der wappen-kunst] gehört; mit ohren.

OREILLER, *f. m.* [spr. Oreille] haupt-küßten.

OREILLETTE, *f. f.* leinen lapplein, so den kleinen kindern hinter die ohren gelegt wird.

T r t OREIL-

- OREILLETTE, ohren-ring, die ohr-gehänge dran zu tragen.
- OREILLON, f. ORILLON.
- † OREILLONS, ou ORILLONS, die abschneidsehl von ochsen-fälber- und andern häuten, daraus der leim bereitet wird.
- OREILLONS, f. m. pl. fuß in den ohren.
- † ORELLANE, f. f. eine pflanze in America, von welcher die farbe, welche auch Orellane heißet, herkommt.
- OREMUS, f. f. [in der Römischen kirche] eingang des gebets. Chanter l'oremus: zum gebet anstimmen.
- ORER, [alt wort] beten.
- ORES, adv. jzt; nummehr.
- ORESQUE, conj. obzwar.
- ORFELIN, f. ORPHELIN.
- ORFEVRE, f. m. goldschmid.
- ORFEVRIERIE, ORFEVRIERIE, f. f. [das erste ist das richtigste, das letzte aber scheinet, obwolles aufkommen] goldschmide-arbeit, gold- oder silber-geschir; † die inung der goldschmieden.
- † ORFEVRESSE, f. f. des goldschmieds weib; goldschmiedin.
- ORFRAIE, f. f. fisch-aar; meer-abler.
- ORFROI, f. m. zierath; stück-werck an einem meh-gewand.
- † ORGAGIS, weiße Ost-Indische katun.
- † ORGANDIS, gattung von musseline.
- ORGANE, f. m. [in der anatomie] glied. Organe principal: ein haupt-glied. Organe exterieur, interieur: ein äußerlich; innerlich glied des leibes.
- ORGANE, werckzeug; hülf. La science est un organe nécessaire pour la conduite des hommes: die kunst [unterweisung] ist ein nöthiger werckzeug die menschen zu regieren. C'est par son organe que j'ai fait cela: durch ihn hab ich es ausgerichtet; er hat mir darinn geholfen; sich darinn gebrauchen lassen.
- ORGANIQUE, adj. begliedert; mit gliedern versehen. L'homme est un corps organique: der mensch ist ein begliedertes leib. Partie organique: stück so zu den gliedern gehört. Action organique: werck, so durch die glieder verrichtet wird.
- ORGANISE', m. ORGANISEE', f. adj. begliedert. Corps organisé: ein begliedertes leib.
- ORGANISER, v. a. Organiser un corps: einen leib mit gliedern versehen; begliedern.

- ORGANISTE, f. m. und f. organist; organistin; der oder die auf der orgel spielt.
- ORGANSIN, f. m. gewirnte seide.
- ORGANEAU, f. ARGANEAU.
- ORGE, f. m. gerste. L'orge est en fourreau: die gerste schoßet. Un boisseau d'orge: ein scheffel gersten.
- ORGE mondé, gereinigte gerste; ausgeschälte gerste; ganze gerstengraupe.
- Il a bien fait les orges: sprw. er hat sein schäkein wohl geschoren; er hat sich wohl bespitzt; guten nutzen für sich geschaffet.
- Il faut mourir petit cochon, il n'y a plus d'orge, sprichw. du mußt dran; es ist kein rath mehr, dir davon zu helfen.
- GRAIN D'ORGE, ein gerstentorn, der zwölfte theil eines zolls.
- GRAIN D'ORGE, [in der druckerey] weiße note.
- FUTAINÉ GRAIN D'ORGE, gemödelter barchet.
- ORGEADE, f. f. gersten-wasser; zu trincken.
- ORGIE, f. f. sauff-lied.
- ORGIES, f. f. pl. das Bacchus-fest bey den alten Heyden.
- ORGUE, f. m. und f. in sing. allein f. in pl. orgel; orgel-werck. Orgue portatif, oder portative: ein positiv. Toucher l'orgue: die orgel schlagen.
- ORGUES, f. f. pl. [bey dem geschütz] orgel-werck; karen-büchse.
- ORGUE, [in der kriegs-bau-kunst] fall-bäume; in einem thor.
- ORGUES, [in der see-fahrt] spey-gatten; rinn-löcher in den seiten des schiffs.
- ORGUEIL, f. m. hochmuth; stoltz; hoffart. Rabattre quelque chose de son orgueil: von seinem hochmuth nachlassen. Rabaisser l'orgueil des ennemis: den hochmuth der feinde dämpfen.
- L'orgueil des montagnes, [Poetisch] die hoch erhabenen berge.
- ORGUEIL, stein oder flos, so die werck-leute unter einen hebebaum legen.
- ORGUEILLEUX, m. ORGUEILLEUSE, f. adj. hochmüthig; hoffärtig; stoltz. † Les flos orgueilleux: die stolzen meer-wellen.
- ORGUEILLEUX, f. m. ein hochmüthiger; trocker. Il est fort orgueilleux: er ist sehr hochmüthig.
- ORGUEILLEUSE, f. f. ein hochmüthiges weib. C'est une orgueilleuse: sie ist ein hochmüthiges weib.

- ORGUEILLEUSEMENT, adv. troßiglich; hochmüthiglich. Il parle fort orgueilleusement a tout le monde: er redet mit jederman troßiglich.
- S'ENORGUEILLIR, v. r. hochmüthig; stoltz werden.
- ORIBUS, Poudre d'oribus, pimperlimpimb, [wird sports-waise von der markt-schreyer artzneyen gesagt]
- ORICULAIRE, f. AURICULAIRE.
- ORIENT, f. m. der aufgang; morgen; ost. A l'orient de la ville: gegen aufgang der stadt; gegen ost.
- ORIENT, die morgen-länder. Voyager dans l'orient: in die morgen-länder reisen.
- ORIENT, [in der stern-kunst] aufgang der sonnen; gegend, wo die sonne aufgehet; zeit, wenn die sonne aufgeht.
- ORIENT. Une beauté dans son orient, angehende schönheit einer jungen person.
- ORIENTAL, m. ORIENTALE, f. adj. nach dem aufgang [morgen] liegend; zu dem aufgang gehörig; östlich. Les Indes orientales: Ost-Indien. Les langues orientales: die morgenländische sprachen. Cadran oriental: sonnen-uhre, so nach ost ge richtet.
- ORIENTAUX, f. m. pl. morgen-länder; morgenländische völker.
- † ORIENTE', E'E, adj. gelegen, in ansehung der vier welt-gegenden. Cette maison est bien orientée: dieses haus ist wohl gelegen.
- ORIENTER, v. a. [in der erdbeschreibung] eine land-farte mit ihren theilen nach der welt-gend richtig abtheilen.
- S'ORIENTER, v. r. nach dem morgen liegen; sich nach dem morgen wenden; neigen.
- † S'ORIENTER, sehen, wo morgen und abend seye.
- † S'ORIENTER, eine sache recht einsehen, um davon urtheilen zu können.
- ORIFICE, f. m. [in der anatomie] mund; schlund; öfning. Orifice de l'estomac: der magen-mund.
- † ORIFICE, alle enge öfningen an gläsernen und erdenen gefäßen.
- ORIFLAME, f. f. ORIFLOR, ORIFLOUR, f. m. das hauptpanier; die haupt-fahn in Frankreich.
- ORIGAN, f. m. wohlgenuth; ein heil-kräut.
- ORIGINAIRE, adj. abtornend; herkommen; gebürtig. Il est originaire

## ORI

ginaire de France: er ist aus Frankreich bürtig; von Französicher abkunft. Mot originaire de Grece: ein wort, so von dem Griechischen herkommt.

ORIGINAIRE, angeboren. Vice originaire: angebornes laster.

ORIGINAIRE, [in rechts-handel] Demandeur originaire: hauptkläger; erster kläger.

ORIGINAIREMENT, adv. ursprünglich; bürtig; von abkunft. Il est originairement Romain: er ist von abkunft ein Römer.

ORIGINAL, *f. m.* ur-schrift; ur-bild; haupt-schrift; haupt-gemähl; haupt-sprache. Faire des copies sur l'original: aus der ur-schrift ab-schriften machen. Cela est autrement dans l'original que dans la version: dieses ist anders in der haupt-sprache, als in der über-sezung. Ce tableau est un original: dieses gemähl ist ein ur-bild; haupt-bild; von der ersten hand; nicht nachgemacht.

Savoir une chose d'original: eine sache gründlich wissen; aus der ersten hand haben.

ORIGINAL, muster; vorbild. Ecrire; peindre d'après l'original: nach einem muster [nach einer vor-schrift; nach einem vor-bild] schreiben; mahlen. Job est un original de patience: Job ist ein vorbild der gedult.

ORIGINAL, *m.* ORIGINALE, *f. adj.* ursprünglich; haupt-sächlich.

Les pieces originales d'une affaire: die haupt-stücke [urkunden] einer sache. Les langues originales: die haupt-sprachen.

Les poids originaux, die haupt-gewichte, nach welchen die andern geeicht werden.

Un auteur original, ein schreiber, der etwas neues und sonderliches, es sey in der sache oder in der weise zu schreiben, vor andern hat.

† Pensée originale, eine gedanke, die von keinem andern entlehnet ist.

Des badineries originales, erz-pöffen; haupt-sächliche narrenthe-dungen.

C'est un original; un vrai original: es ist ein wunderlicher mensch.

ORIGINALITE', *f. f.* eigen-schaft, die macht, daß eine sache ein urbild, ur-schrift, u. d. g. ist.

ORIGINE, *f. f.* ur-sprung; an-fang; abkunft. C'est là l'origine de tous mes maux; da liegt der ur-sprung alles meines unglücks. Les nerfs tirent leur origine du cerveau: die nerven nehmen ihren anfang aus dem gehirn. Il raporte son origine à un tel: er leitet seine abkunft von dem her.

Les origines de la langue, die ableitung der sprache.

## ORI ORN

ORIGINEL, *m.* ORIGINELLE, *f. adj.* [in der gottes-lehre] angeboren; angeerbt. Pêché originel: die erb-sünde.

PECHE' ORIGINEL, ein an-gebender [unverbesserlicher] man-gel. Les François ont le pêché originel pour être Papes: kein Französische kan Papst werden; weil niemand als geborne Ita-lianer dazu genommen wer-den.

ORIGINELLEMENT, adv. ursprünglich; von anfang.

ORIGNAC, ORIGNAL, *f. m.* [in *plur.* Originaux, und das *e* wird niemahls ausge-sprochen] elend; elend-thier.

ORILLON, schalen-dhr, dabey man sie anfaßt.

ORILLON, *f. m.* [in der heil-kunst] ohr-drüsen-geschwulst.

ORILLON, OREILLON, *f. m.* [das letzte ist verworfen] auslaufende spitze am schulter-winkel eines bollwercks, die streiche zu bedecken.

ORIN, *f. m.* [in der see-fahrt] boyen-tau, oder der strick, damit das über dem ancker schwimmende holz angebun-den ist.

† ORION, *f. m.* eines der mitt-ligen stern-bildern.

ORISPEAU, *f. m.* sätter-gold.

ORISPEAU, falscher schein; falscher glanz; falsches ansehen.

ORISPEAU, obren-drüsen-ge-schwulst, [zu Paris sagt man orillon.]

ORIZON, ORIZONTAL, *f. HORIZON.*

ORLE, *f. m.* [in der wappen-kunst] inwendiger borte [rahmen; zierath] in dem schild.

ORLE, *f. OURLET.*

ORMAIE, *f. f.* ulmen-wald; ulmen-hayn.

ORME, *f. m.* ulm; ulmen-baum.

ORMEAU, *f. m.* kleiner ulmen-baum.

ORMIN, *f. m.* scharley.

ORMOIRE, *f. ARMOIRE.*

ORNE, *f. m.* ahorn; ahorn-baum.

ORNEMENT, *f. m.* zier; zierath. C'est le principal ornement de la maison: dieses ist die vornehmste zier des hauses.

Il est l'ornement de sa patrie: er ist die zier seines vaterlandes.

ORNEMENT, [in der rede-kunst] verblümte reden; zierlich-keiten der rede. Se servir d'ornemens dans un discours: eine rede mit verblühten red-arten schmücken.

ORNEMENT, [in der bau-kunst] das gebälck; schmitz-werk; zierath an einem bau.

ORNEMENT, [in der wap-pen-kunst] zierathen; alles, was auf und um den schild gesetzt wird.

## ORN ORT 515

ORNER, *v. a.* zieren; schmücken; aufzuzieren. Orner un autel; une chambre &c. einen altar; ein ge-mach u. s. w. auszieren.

ORNER un discours, eine rede schmücken.

ORNER son ame de vertu, seine seele mit tugend schmücken.

ORNIERE, *f. f.* gleis; wagen-gleis.

† ORNITHIES, sanfte winde, welche nach dem Equinoctio hye-mali von Osten, Westen oder Norden zu blasen pflegen.

ORNITOGALE, *f. f.* ORNITOGALON, *f. m.* weiße feld-zwiebel; hüner-milch.

ROBANCHE, *f. m.* sommer-wurzel; erbenwürter.

ORPHELIN, *f. m.* waise. Orphelin de pere & de mere: vater- und mutter-loser knab; waise.

ORPHELINE, *f. f.* waise. Elle est demeurée orpheline: sie ist zur waise worden.

ORPIN, ORPIMENT, *f. m.* operment.

ORPIN, schmeer-wurz.

ORQUE, *f. f.* ein ungestalter sees-fisch.

ORSE, [in der see-fahrt] die lincke hand; lincke seite des schiffs. [wird nur auf dem Mittel-ländischen meer gebraucht.]

ORSEILLE, *f. f.* färber-moos; ist ein moos oder rinde, so auf den felsen wächst, und zu der färberey gebraucht wird.

ORSER, *v. n.* den lauf nach der lincken hand nehmen.

ORSUS, adv. auf! fort! Orsus travaillons! fort! laßt uns arbeiten.

† ORT. Pefter ort: die waaren samt der leinwand, stricke, ic. dar-in sie gepackt sind, wägen.

ORTEIL, ARTEIL, *f. m.* [das erste ist das bräuchlichste; sprich Orteil] zehr. Le gros orteil: die grosse zehr.

ORTIE, *f. f.* nessel.

† Jetter le froc aux orties, sprw. die kappe in die nesseln werfen; aus dem kloster entspringen; den orden verlassen.

ORTIER, *v. a.* mit nesseln brennen. Il m'a ortié les mains: er hat mir die hände mit nesseln ge-brannt.

S'ORTIER, *v. r.* sich mit nesseln brennen. Il s'est ortié les mains: er hat sich die hände mit nesseln verbrannt.

ORTIVE, *adj.* [in der stern-kunst] amplitude ortive: entfernung des puncts im horizont, wo ein gestirn aufsteht, von dem punct des horizonts, wo ihn der æquator durchschneidet.

ORTODOXE, *adj.* rechtgläubig; lehr-richtig. Opinion ortodoxe: rechtgläubige meinung.

T t 2 OR.



- † **ORTODOXIE**, *f. f.* rechtgläubige lehre; richtigkeit der lehre in glaubens-sachen.
- ORTODROMIE**, [*in der see-fahrt*] gerader lauf eines schiffs.
- ORTOGRAPHE**, *f. f.* rechtschreibung; schreib-richtigkeit. *Savoir l'ortographe*: die rechtschreibung wissen; recht schreiben können.
- ORTOGRAPHIE**, *f. f.* [*in der bau-kunst*] durchschnitt; zeichnung nach dem durchschnitt.
- ORTOGRAPHIER, ORTOGRAPHER**, *v. a.* [das letzte ist verworfen] recht schreiben.
- ORTOLAN**, *f. m.* eine gattung geel-sincken.
- ORTOPNEE**, *f. f.* [*in der heil-kunst*] das schwere athem holen, da man anders nicht als aufgerichtet luft schöpfen kan.
- ORVIETAN**, *f. m.* theriac, von besonderer art, von der stadt *Orvietto* also genant.
- ORVIETAN**, bereiter; verkäufer des Orvietanischen theriacs.
- † **ORYX**, *f. m.* eine wilde geiß.
- OS**, *f. m.* bein; knoch. *Os pubis*: das schoos-bein. *Os sacrum*: das creuk-bein der lenden-knochen. *Os coronal*: der stirn-schebel. *Os crural*; *os de la jambe*: schien-bein. *Os de la cuisse*: schenkel-bein. *Os à moëlle*: mark-bein; mark-röhre. *L'esquille d'un os*: ein splittler.
- OS de baleine**, fisch-bein.  
Il ne fera pas vieux os: *sprw.* er wird nicht lange leben; er wird es nicht weit bringen.  
Les os lui percent la peau: *sprchw.* die knochen stehen ihm aus der haut hervor.  
Il n'a que les os & la peau; les os lui tiennent à la peau: er hat nur haut und knochen; die haut klebt ihm an den beinen.  
Je te casserai les os: ich will dir arm und bein zerschmettern.  
Jetter un os à la gueule de quelcun: *sprchw.* einem ein bein zuwerfen; das Maul stopfen; ihm etwas schencken, damit er still schweige.  
Donner un os à ronger à quelcun: einem ein bein zu nagen geben; einen verdrieglichen handel erwecken.  
Ronger le peuple jusques aux os: das volck bis auf das blut [aufs äußerste] ausfaugen.
- OSE'**, *m.* OSE'E, *f. adj.* kühn; verwegen; vermessen.
- OSER**, *v. a.* dörsen; sich erkühnen; unterstehen. *J'ose vous dire*: ich erkühne mich, euch zu sagen. *J'ose affirmer*: ich darf wohl sagen; versichern. *Il n'osa sortir de sa maison*: er unterstund sich nicht aus seinem hause zu gehen; er dörsie nicht aus dem hause gehen.

- OSIER**, *f.* OZIER.
- OSSEC**, *f. m.* der boden; die höle des schiffs, wo die grund-suppe zusammen fließt.
- OSSELET**, *f. m.* heinlein; kleines bein.
- OSSELET**, fang = knochen; ein kinder-spiel.
- OSSELET**, knebel, so die häfcher einem gefangenen an die finger legen.
- OSSEMENT**, *f. m.* gebein. *Un monceau d'ossements de morts*: ein haufen todten-beine.
- OSSEUX**, *m.* OSSEUSE, *f. adj.* beinig. *Partie osseuse*: ein beiniges theil; das aus beinen bestehet.
- OSSIFRAGUE**, *f. f.* beinbrecher; art von adlern.
- OSSU**, *m.* OSSUË, *f. adj.* beinreich.
- OST**, *f. m.* [*spr. O*] armee.
- † **OSTADE**, *f. f.* eine gattung wollene zeüge, welche ganz abtornmen.
- OSTAGE**, *f.* OTAGE.
- OSTENSIF**, *adj.* was man zeigen darf; was vorgezeigt werden kan.
- OSTENTATEUR**, *adj.* pralevisch; ruhmredig; gern-groß.
- OSTENTATION**, *f. f.* [*spr. Ostentacion*] prahleren; ruhm-sucht. *Faire une chose par ostentation*: etwas aus ruhm-sucht thun; daß man sich damit sehen lasse; daß man groß angesehen werde.
- OSTEOCOLLE**, *f. f.* steinbruch; bruch-stein, hat eine heilende kraft bey bein-brüchen.
- OSTEOCOPE**, [*in der heil-kunst*] gebein-schmerzen.
- OSTEOLOGIE**, *f. f.* beschreibung der gebeine an dem leid.
- † **OSTIZES**, *f.* HOSTIZES.
- OSTRACISME**, *f. m.* zehnjährige landes-verweisung bey den alten Athentensern.
- OSTRACITE**, *f. f.* aufer-stein, [*wird in Deutschland aus der erde gegraben.*]
- OSTRACITE**, art von galmey.
- OSTRELINS**, *f. m.* [*in der see-fahrt*] Ostländer; länder, so nach osten gelegen.
- OSTROGOT**, *f. m.* ein Ostergottländer; einer aus Ost-Gottland.
- OSTROGOT**, grober tummer teufel.
- OTAGE**, *f. m.* geißel. *Donner des otages*: geißel geben. *Donner pour otage*; *en otage*: zu geißeln geben.
- OTALGIE**, *f. f.* [*in der heil-kunst*] ohren-zwang.
- OTARDE**, *f.* OUTARDE.

- OSTE'**, *prep.* [*spr. Ote'*] aufer; ohne; ohn allein; ausgenommen. *Tout lui sied bien, ôte sa coiffure*: alles sieht ihr wohl an, ausgenommen das kopf-zeug.
- OTELLES**, *f. f.* [*in der wappen-kunst*] lansken-spißen, u. d. g.
- OTENCHYTES**, *f. m.* ohrensprige, [*bey dem wund-argt.*]
- OTER, OSTER**, *v. a.* [*spr. Oter*], [das erstere ist das gemeinste] nehmen; wegnehmen; hinnehmen. *Oter la vie à une personne*: einem das leben nehmen. *Oter l'épée*: den begen nehmen. *Oter une charge*: das amt nehmen; des amts entsetzen.
- † **OTER** quelcun de peine, einem aus der noth helfen.
- † **OTER**, abnehmen; aufnehmen. *Oter la table*: den tisch abräumen; abnehmen. *Oter le chapeau*: den hut abnehmen.
- † **OTER** d'un lieu, sich von einem ort wegmachen; weggeben.
- † **OTER** l'honneur à quelcun: jemand seine ehre rauben; ehren-rühriger dinge beschuldigen.
- † **OTER** l'honneur à une fille: einer jungfer die ehre nehmen; sie schwächen.
- † **OTER** quelque chose de l'esprit à quelcun: einem etwas aus den gedanken bringen.
- OU**, *adv.* wo; wohin. *Où est il? wo ist er? Où allez vous? wo geht ihr hin?*  
*C'est un exemple, où l'on peut apprendre &c.* das ist ein exempel, daran man lernen kan ic.
- D'OU** venez-vous? wo kommet ihr her?
- D'OU** êtes vous? wo seyd ihr her? was seyd ihr für ein land-mann?
- PAR OU** passerez vous? wo werdet ihr durchgehen? worauf wollet ihr zugehen?
- OU**, *conj.* entweder; oder. *Ou la douceur, ou la force le fera*: entweder die gelindigkeit, oder die gewalt, wird es ausrichten. *L'un ou l'autre*: einer oder der ander.
- OUAICHE**, ou OUAGE, [*in der see-fahrt*] schiffs-spur, die es im wasser hinter sich läßt.
- OUAIS**, *interj.* ey! ey doch! ey nicht doch!
- OUAILLE**, *f. f.* kirchen-schäfein; kirch-spiels-genos; beicht-kind. *Un pasteur doit prendre soin de ses ouailles*: ein seelen-hirt soll für seine schäfein sorgen.
- OVAIRE**, *f. f.* eierstock, in dem geflügel; it. in dem leid der weibs-bilder.
- OVALE**, *adj.* lang-rund; oval. *Figure ovale*: eine lang-runde figur. *Vifage ovale*: länglicht gesicht.
- OUATE**, *f. f.* seiden-watten. *Camifole fourée d'ouate*: leit-stück mit watten gefüllt. **OVA-**

OVA OUF

OVATION, *f. f.* [*spr. Ovacion*] siegs-zug; sieghafter einzug; geringer als ein triumph bey den alten Römern.

OUBLI, *f. m.* vergessen; vergeßlichkeit. Mettre en oubli: in vergessen stellen. Etre dans l'oubli: in der vergeßlichkeit stecken; vergessen seyn.

OUBLIANCE, *f. f.* vergeßlichkeit.

OUBLIE, *f. f.* eisen-tuche; hippel. it. oblaten; womit man die briefe verpflüchtet.

OUBLIER, *v. a.* vergessen. J'ai oublié d'écrire: ich habe vergessen zu schreiben. Je ne vous oublierai pas: ich will euer nicht vergessen. J'ai oublié, que j'étois engagé: ich habe vergessen, daß ich verpaget bin. Il n'a rien oublié pour le persuader: er hat nichts vergessen ihn zu überreden; nichts unterlassen, womit er ihn überreden möchte. † Oublier une injure: eine empfangene beleidigung vergessen.

S'OUBLIER, *v. r.* sich vergessen; seines vorigen zustandes nicht mehr gedenken. Il s'oublie dans sa prospérité: er veraißt sich bey seinem glück; d. i. wird übermüthig.

S'OUBLIER, seiner schuldigkeit vergessen; seine pflicht nicht deobachten; sich vergehen. Vous vous oubliez, mon petit ami: mein freund, ihr vergeßet euch; ihr vergeßet der schuldigen ebrerbietigkeit. Il s'oublia contre son maître: er hat sich gegen seinen herrn allzutrotzig angelassen. Elle s'est oubliée en cette rencontre: sie hat sich diesemahl vergangen; eine unbesonnenheit begangen.

† S'OUBLIER, seinen vorthail nicht in acht nehmen; was einem nützlich seyn könnte verabsäumen.

OUBLIETTE, *f. f.* ewige gefängniß. Etre condamné aux oubliettes: zu ewiger gefängniß verurtheilet seyn.

Faire passer par les oubliettes: einen heimlich hinterrichten; die Spanische jungfer küssen lassen.

OUBLIEUR, *f. m.* eisen-tuchen-becker; hippel-träger.

OUBLIEUX, *m.* OUBLIEUSE, *f. adj.* vergeßlich.

OUCHE, *f. f.* stück land, so verjätet oder mit gräben versehen.

OVE, *f. m.* [*in der bau-kunst*] Oves avec nervures: eyer mit geader. Oves heuronnez: gebülmte eyer.

† OVERLANDRES, *f. m.* fahrzeuge auf dem räder und auf der Maas, welche hasner erden und glas führen.

QUEST, *f. m.* west; niedergang; abend. Vent d'ouest: westenwind; abend-wind.

OUE, *interj.* au; anweh!

OUI OUR

OUI, *adv.* ja. Les anciens disoient qu'oui: die alten haben gesagt, ja. Dire oui: ja sagen. Je croi qu'oui: ich glaube, ja. Il ne faut qu'un oui, pour me rendre heureux: es bedarf nur eines ja-worts, mich glücklich zu machen.

OUI, *m.* OUIE, *f. adj.* gehört; angehört. Sermon oui: eine angehörte predigt.

OUI-DIRE, *f. m.* hören sagen. C'est un oui-dire que cela: das kommt nur vom hören sagen her.

OUIE, *f. f.* das gehör. Perdre l'ouïe: das gehör verlieren.

OUIE, *f. m.* kiemen; fisch-ohren.

OUIE, *f. m.* resonanz-loch in dem boden der lauten, geigen, u. d. g.

OUILLE, *f. f.* eine suppe von fräutern ohne butter.

OUIR, *v. a.* [*J'oi, tu ois, il oit, nous oions, vous oiez, ils oient; j'ouïs; j'ouïs; j'ai oui; j'ouïrai; que j'ouï; j'ouïrois; j'ouïsse*] hören. [*Wo das wort ouïr nicht wohl klinger, braucht man das verbum entendre.*] Ouir une chose de ses oreilles: etwas mit seinen ohren hören. Il se fait ouïr: er läßt sich hören. Ouir un professeur: einen professor hören.

OUIR, erhören. Dieu a oui les gemissemens de son peuple: Gott hat sein volck erhört.

† OUIR, anhören; gehör geben.

† OUIR, [*im rechts-handel*] verhören; abhören. Ouir les temoins: die zeugen verhören.

OULE, *f. HOULE.*

OULICE. Tenons à oulices: zwerch-gehauene zapfen.

† OUPELOTE, *f. f.* die wurzel eines Ost-Indischen frauts.

OURAGAN, HOURAGAN, *f. m.* orcan; grausamer sturmwind.

OURAQUE, *f. m.* [*in der anatomie*] blasen-schnur.

OURDIR, *v. a.* [*bey dem weber*] scheren; aufziehen; anzetteln. Ourdir une chaine: das scheer-garn aufziehen.

OURDIR, [*bey dem förber*] sechten.

OURDIR, mit grobem mörtel bewerfen.

OURDIR une trahison, eine verrätherey anspinnen.

OURDISOIR, *f. m.* weberbaum.

OURDISSURE, *f. f.* das anzetteln; aufziehen.

† OURDON, *f. m.* falsche fenneblätter.

OURLER, *v. a.* säumen; einen saum nähen. Ourler un mouchoir: ein schmutz-tuch säumen.

OURLET, *f. m.* saum.

OURLET, [*bey dem glaser*] wand am gezogenen bley.

OUR OUT 517

OURQUE, *f. f.* wall = schwein, grosser see-fisch.

OURQUE, art von fahr-zeugen.

OURQUE, früglein.

OURS, *f. m.* bär.

Vendre la peau de l'ours, avant qu'il soit pris: sprüchw. die haut verkaufen, wenn der bär noch im wald lauft.

Cet enfant a monté sur l'ours: das kind erschrickt vor nichts.

C'est un ours mal leché: wird gesagt von einem kind, welches übel gewachsen ist.

OURS, ein mensch, welcher viel haare am leib hat. C'est un ours: er hat viel haare am leib.

Il est fait comme un meneur d'ours: er hat keinen förmlichen leib; oder ist sehr übel gekleidet.

OURSE, *f. f.* bärin.

OURSE, der bär; ein stern-bild am himmel. La grande; la petite ourse: der grosse; der kleine bär.

OURSE, [*poetisch*] nord; mitternacht. Ton nom du midi jusqu'à l'ourse vanté: dein nahme, so vom mittag bis nach mitternacht berühmt ist.

OURSE, [*in der see-fahrt*] tau mit einem haaden am besand-mast, die seegel = stangen damit zu zwingen.

† OURSON, *f. m.* ein junger bär.

† OUSCLAGE, das geschenck, so ein hochzeiter der braut an dem tag der hochzeit verehret.

OUT, *f. AOUT.*

OUTARDE, OTARDE, *f. f.* [*das letzte ist irrig*] wrappe; grosser vogel.

UTIL, *f. m.* werckzeug; hand-werckzeug.

† Un méchant ouvrier ne sauroit trouver de bons outils: ein schlechter arbeiter schiebet die schuld immer auf den werckzeug.

† OUTIL crochu, ein krummer meißel der steinmeger.

† OUTIL à fut, ein hobel.

† OUTIL à manche, ein eisernes werckzeug mit einer heste.

† OUTIL plat, ein eisernes werckzeug deren so in stein stechen.

† OUTIL à ondes, der hobel, mit deme gesammte leisten gemacht werden.

OUTRAGE, *f. m.* unrecht; beleidigung; beschimpfung. Faire un cruel outrage à quelcun: jemand ein grausames unrecht [*grausame beleidigung*] anthun.

OUTRAGEANT, *m.* OUTRAGEANTE, *f. adj.* schimpflich; verleglich. Un procédé outrageant: ein schimpfliches verfahren.

- OUTRAGER**, *v. a.* beleidigen; beschimpfen; unrecht anthun. Il m'a outragé: er hat mich beleidiget.
- OUTRAGEUX**, *m.* **OUTRAGEUSE**, *f. adj.* verleglich; schimpflich. Paroles outrageuses: schimpfliche reden.
- OUTRAGEUSEMENT**, *adv.* verleglich; schimpflich; mit unrecht. On l'a battu outrageusement: man hat ihn schimpflich geprügelt.
- A' OUTRANCE**, **A' TOUTE OUTRANCE**, *adv.* eifrig; aufs äußerste. Pour suivre quelcun à toute outrance: einen auf das äußerste verfolgen.
- OUTRE**, **OUUDRE**, *f. m.* [das erste ist das gemeinste] schlauch.
- OUTRE**, *prep.* über; außer. Outre toutes vos faveurs: über alle eure begünstigungen. Outre cela: außer dem.
- OUTRE**, *adv.* weiter fort. Passer outre: fortgehen; fortfahren.
- D'OUTRE EN OUTRE**, *adv.* durch und durch. Il est percé d'outre en outre: er ist durch und durch geflochen.
- EN OUTRE**, *adv.* ferner; desgleichen; weiter.
- OUTRECUIDANCE**, *f. f.* [alt wort] kühnheit; vermessenheit.
- OUTRE-MER**, *f. m.* ultramarin, eine sehr schöne blaue farbe.
- OUTRE-MESURE**, *f. m.* unmäßiglich; über die maffe.
- ‡ **OUTRE-MOITIE'**, das über das halbe gehet. Lezion outre-moitié: wann einer um mehr als die helfte übernommen wird.
- OUTRE'**, *m.* **OUTRE'**, *f. adj.* erzürnt; gereizt; erbittert. Outre de colere: von zorn gereizt.
- OUTRE'**, übermacht. Discours outré: eine übermachte rede; darin man zu weit gehet. Louange outrée: übermachtet lob.
- ‡ **OUTREMENT**, *adv.* über die maffen.  
Cheval outré, abgeritten [abgetriebenes] pferd.
- OUTRE-PASSER**, überschreiten; übergehen. Outre-passer ses ordres: seinen befehl überschreiten.
- OUTRER**, *v. a.* übermachten; zu viel thun; allzuweit gehen; erzürnen; erbittern. Outrer une comparaison: eine gleichniß allzuweit treiben. Il outre toutes choses: er thut allen dingen zu viel.
- ‡ **OUTRER** les ouvriers: die arbeiter mit arbeit überladen.
- OUTRER** un cheval, ein pferd übertreiben.
- OUVERT**, *m.* **OUVERTE**, *f. adj.* offen. Porte ouverte: offene thür. Un pais ouvert: ein offenes land, das einen ungehinderten

- zugang hat. Une ville ouverte: eine offene stadt, die nicht befestiget. Tenir table ouverte: offene tafel halten. Ma maison vous sera toujours ouverte: mein haus soll euch allezeit offen stehen; ihr sollt einen freyen zutritt zu mir haben. † Un compte ouvert: eine noch offen stehende rechnung.
- ‡ Chanter à livre ouvert: singen, was man einem fürlegt.
- ‡ **OUVERT**, *f. m.* [in der see-fahrt] Etre à l'ouvert d'une passe: gerad gegen dem eingang eines see-hafens hinüber stehen.
- OUVERT**, offenberzig; freymüthig. Un homme ouvert; a coeur ouvert: ein offenherziger mensch.
- OUVERT**, offenbar; öffentlich. Guerre ouverte: offener krieg. A force ouverte: mit öffentlicher gewalt.  
Tranchée ouverte, geöffnet[an-gefänger] lauf-graben.  
Cheval ouvert, [auf der reut-schul] pferd, das hinten weit gehet.
- OUVERTEMENT**, *adv.* offenbarlich; öffentlich. Se déclarer ouvertement: sich öffentlich auslassen.
- OUVERTURE**, *f. f.* öffnung. Ouverture de porte: die öffnung [das licht] einer thür. Ouverture de soulie: die öffnung eines schubhes. L'ouverture de la terre: flust [riß] in der erde. L'ouverture d'une plaie: öffnung einer wunde; offene wunde. Ouverture d'un mur: riß in der mauer.
- OUVERTURE**, eröffnung; anfang. Ouverture de parlement: eröffnung des parlaments, wenn es sich wieder versammelt. L'ouverture de la campagne: eintritt ins feld; anfang des feld-zugs. Faire l'ouverture de la tranchée: den lauf-graben eröffnen; anfangen. Faire l'ouverture d'une affaire: eine sache vortragen; in vorschlag bringen.
- ‡ **OUVERTURE**, *f. f.* die musikalischen stück, mit welchen eine opera anfanget.
- OUVERTURE**, erkänntniß; wissenschaft; einsicht; kundschafft. Il a de grandes ouvertures pour les sciences: er hat eine große einsicht [erkänntniß] in den wissenschaften. C'est un homme plein d'ouvertures pour les affaires: der mann weiß in allen geschäften rath; er weiß sich in allen dingen fortzuhelfen. Je ne vois point d'ouverture en cette affaire: ich sehe nicht, wie die sache anzugreifen. Je n'ai point d'ouverture pour le negoce: ich bin der handlung gar nicht kundig. Il m'a fait l'ouverture de votre dessein: er hat mir euer vorhaben entdeckt; kund gethan.
- OUVERTURE** de coeur, freymüthigkeit; offenherzigkeit.

- OUVERTURE** de sief, [im lehn-recht] erledigung eines lehns, wenn der herr oder der vasall abgethet.
- OUVRABLE**, *adj.* Jour ouvrable: werck-tag.
- OUVRAGE**, *f. m.* werck; arbeit. Ouvrage de la nature; de l'art: ein werck der natur; der kunst. Ouvrage de l'esprit: ein werck des verstandes; neue erfindung.
- OUVRAGE**, [in der kriegs-bau-kunst] befestigungs-werck. Ouvrage detaché: ein abgeschnittenes [abgesondertes] werck. Ouvrage à tenaille: ein zangen-werck. Ouvrage à corne: ein horn-werck. † Ouvrage à couronne: kron-werck.
- OUVRAGE**, werck; schrift; buch. Il fait imprimer ses ouvrages: er läßt seine schriften drucken. Ouvrage d'esprit: eine sumreiche schrift.
- ‡ **OUVRAGE'**, **E'E**, *part.* [von dem alten wort *ouvrager*] dabei viel mühe und zeit ist aufgewendet worden.
- ‡ **OUVRANT**, **ANTE**, *adj.* A porte ouvrante: bey eröffnung der thoren.
- OUVRE'**, *m.* **OUVRE'E**, *f. adj.* gearbeitet. Argent ouvre: gearbeitet silber; silber-werck.
- LINGE OUVRE'**, geblümt [gemustert] leinen.
- ‡ **OUVREAUX**, *f. m.* die öffnungen an dem schmelz-Ofen in einer glaz-hütten.
- OUVRER**, *v. a.* arbeiten.
- OUVREUR** de loge, *f. m.* schliefser der bäñke in der schau-burg.
- OUVRIER**, *f. m.* [spr. *Ouvrie*] arbeiter. Louer des ouvriers: arbeiter dinge; mietzen. Ouvrier en soie: seiden-arbeiter. Ouvrier en fer, &c. eisen-arbeiter, u. f. w. Dieu est l'ouvrier de toutes choses: Gott ist der werckmeister aller dinge.
- OUVRIER**, *adj.* Jour ouvrier: werck-tag.
- OUVRIERE**, *f. f.* arbeiterin. Cela est de la bonne ouvriere: das kommt von einer guten arbeiterin; ist wohl gearbeitet.  
Elle est l'ouvriere d'un mensonge si monstrueux: sie ist die meistlerin [erfinderin] einer so ungeheuren lüge.
- OUVRIR**, *v. n.* [J'ouvre; j'ouvris; j'ai ouvert; j'ouvrirai; que j'ouvre; j'ouvrirais; j'ouvrirai] öffnen; aufthun; aufmachen. Ouvrir une porte, un coffre, &c. eine thür, einen kasten, u. f. w. öffnen; aufschließen. Ouvrir une lettre; un livre: einen brief; ein buch öffnen; aufmachen. Ouvrir la veine: die ader öffnen. Ouvrir les yeux; la bouche: die augen; den mund aufthun.
- OUVRIR** un mur, eine mauer durchbrechen. O U -

OUV

**OUVRIR**, eröffnen; anfangen. Ouvrir la tranchée: die laufgräben eröffnen. Ouvrir la campagne: den feldzug antreten. Ouvrir les états; le concile, &c. die versammlung der stände; der geistlichkeit, u. f. w. anheben; eröffnen.

**OUVRIR**, eröffnen; vorbringen; offenbaren. Ouvrir son coeur à un ami: sein herz bey einem freund ausschütten; ihm offenbaren, was man in dem herzen hat. Ouvrir un avis: einen rath vorbringen; vortragen.

S'entretenir des choses qui ouvrent l'esprit: sich mit solchen dingen unterhalten, die den verstand schärfen.

**OUVRIR**, [in der kriegsübung] Ouvrir les rangs; les files: die glieder [die reihen] öffnen.

† **OUVRIR** un cadavre, einen todtten öffnen.

**OUVRIR** une peau, eine haut recken; ausdehnen.

† **OUVRIR** la laine, die wolle entstauben.

† **OUVRIR** un compte, eine rechnung anfangen.

† **OUVRIR** la bouche, [bey dem Pabst] denen neuen Cardinälen erlauben zu reden in denen Consistoriis.

† **OUVRIR** la porte aux desordres, denen unordnungen die thür eröffnen.

**OUVRIR** les yeux, die augen aufthun; zur erkänntniß kommen.

Il n'ose ouvrir la bouche: er darf das maul nicht aufthun; nicht ein wort sagen.

**OUVRIR** la bourse à un ami, einem freund mit geld ausbelfen; geld leihen.

**S'OUVRIR**, v. r. aufgeben; sich aufthun. La porte s'ouvre aisément: die thür gehet leicht auf.

**S'OUVRIR**, reissen; bersten. La terre s'est ouverte: die erde ist geborsten. L'abricot s'ouvre net: die apritose läßt sich gleich durchreissen. Le vaisseau s'ouvrit: das schiff berstete entzwey.

**S'OUVRIR**, sich offenbaren; sich vertrauen. S'ouvrir à un ami: sich einem freund vertrauen; ihm seine heimlichkeit offenbaren.

**S'OUVRIR** un chemin au trône, sich den weg zum thron bereiten; ein mittel treffen zum thron zu gelangen.

Peu à peu les montagnes viennent à s'ouvrir: die berge öffnen sich allgemach; d. i. sie hören auf, und geben freyen raum.

Le bataillon s'ouvrit pour faire passage: das batalion öffnete sich einen durchgang zu machen; damit man mitten hindurch gehen könnte.

OUV PAC

**OUVROIR**, f. m. werckstatt; werckhaus; werckhoff.

**OUI**, f. o. u. i.

**OXIACANTHA**, hage-dorn.

**OXICEDRE**, f. m. klein cedersbaum.

**OXICRAT**, f. m. gurgelwasser.

**OXIGONE**, adj. [in der messkunst] Triangle oxigone: ein scharfwinkeliges drey-eck; daran alle winkel scharf sind.

**OXIMEL**, f. m. gefotener honig.

**OYE**, **OYSEAU**, &c. f. unter oi.

**OZEILLE**, **OISEILLE**, f. f. [das erste ist das richtigste] saurampfer.

**OZERAIE**, f. f. weiden-plan; weiden-busch.

**OZIER**, f. m. weiden-gereten, so zur förber-arbeit dienen.

P.

**P**, f. m. [spr. Pe] ein P. Wenn P und b beysammen steht, werden sie wie Paus gesprochen: Philosophie sprich Philofofie.

Das P wird in vielen worten nicht ausgebrochen, als: compte, loup, sept; man spricht: conte, lou, sét.

Zu ende eines worts läßt man es hören, als: galop, Gap, eine stadt.

**PACAGE**, **PASCAGE**, f. m. [das s ist stumm] hut; weide; vieh-weide.

† **PACAL**, f. m. ein baum, der in der gegend von Lima in Peru wächst.

† **PACE**, Mettre un religieux in pacé: einen mönchen in die gefangenschaft setzen, und mit wasser und brodt speisen.

**PACFI**, ou **PAFI**, f. m. [in der see-fahrt] unter seeegel. Le grand pacfi: der große mars-seeegel. Le petit pacfi, ou pacfi de bourcet: der kleine mars-seeegel, oder socket-seeegel.

**PACHE**, f. m. vergleich. Das wort taugt nichts, man sagt pacte.

**PACIFICATEUR**, f. m. friede-macher; friede-stifter; unterhändler zum frieden.

**PACIFICATION**, f. f. [spr. Pacificacion] friedens-vergleich; friede-stiftung.

**PACIFIER**, v. a. befriedigen; stillen; den frieden wiederbringen. Pacifier l'Europe: Europa zur ruhe [zum frieden] bringen. Pacifier les troubles d'une province: die unrube in einem lande stillen. † Pacifier les troubles d'une maison: den frieden in einem hause wieder herstellen.

PAC PAG 519

**SE PACIFIER**, v. r. stille [ruhig] werden; sich stillen. La mer se pacifa: das meer ward stille, nach dem ungewitter.

**PACIFIQUE**, adj. friedfertig; fried-liebend. Esprit pacifique: ein fried-liebendes gemüth.

**LA MER PACIFIQUE**, das stille meer zwischen America und Asien.

**PACIFIQUE**, f. m. ein friedfertiger.

**PACIFIQUEMENT**, adv. friedlich. Vivre pacifiquement: friedlich leben.

† **PACO**, f. m. eine art mineralstein aus denen silber-gruben in Chyli und Peru.

† **PACOCEROCA**, f. f. eine pflanze in Brasilien, deren blätter dem blat des Indianischen rohres gleichen, der fast aber von einer schönen rothen farbe ist.

**PACOS**, f. m. Peruanisches schaf.

† **PACOTILLE**, f. f. [in der see-fahrt] ein gewisser theil von waaren, welchen die officianten und boots-leute auf einem schiff für eigene rechnung laden, und damit handeln dürfen.

**PACT**, f. m. vergleich.

**PACTE**, vergleich; vertrag; bund. On dit que les forciers font un pacte avec le diable: man sagt, daß die zauberey einen bund mit dem teufel machen.

**PACTION**, f. f. [spr. Paccion] [im rechts-handel] vergleich; vertrag.

**PACTISER**, v. n. sich vergleichen; einen vertrag machen. Nous avons pactisé ensemble: wir haben einen vertrag zusammen gemacht; getroffen.

**PACTOLE**, f. m. der gold-fluß Pactolus. Le Pactole coule pour vous: ihr seyd sehr reich.

**PADELIN**, f. m. tiegel, im glas-osen.

**PADOU**, **PADOUX**, **PADOÛE**, f. m. [sprich allezeit Padou] schuh-band; strumpf-band.

**PAGAYE**, f. f. breites ruder der wilden in America.

† **PAGALLE**, f. f. eine gattung ruder.

† **PAGALLE**, ein breites hölzernes werckzeug, darmit man den zucker umrühret in America.

**PAGANISME**, f. m. das heydenthum.

**PAGE**, f. m. edel-knab; page. Page de la chambre: kammer-page. Page de l'écurie: reut-page. Effronté comé un page de cour: sprüchw. höchst unverschämt.